

August 2018 • **Sonderedition**
14 Jahre Plattform
www.orphideal-image.com



Begegnung mit
Daniel Rogalsky
FRETUS Group
Unternehmer des Monats

Podium der Starken Marken

ORPH
IDEAL®
IMAGE



Orhidea Briegel Herausgeberin und Expertin für ImageDesign präsentiert...

durch das
**objektiv
gesehen**

**ORHIDEAL
media
face** 2018
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Mit exzellentem Know-how operativ unterwegs als

Projekt Strategen

Alles wird möglich, wenn das hochmotivierte Expertenteam der FRETUS Group seine Auftraggeber im Projektgeschäft begleitet, um ihnen den nächsten Meilenstein zu sichern. Als Qualitätsmarke für Top-Leistungen im Projektgeschäft ist FRETUS nicht nur Kundenbegeisterer, sondern auch Mitarbeitermagnet mit gewachsenem Netzwerk und einem Expertenpool mit umfangreichem Projektwissen, außerordentlichem Elan und dem Blick auf den Gesamtkontext. Der Erfolgskurs der Marke wird verkörpert durch Unternehmer und Visionär Daniel Rogalsky, der mit viel Passion die Rahmenbedingungen kreiert, in denen Bestleistungen möglich werden. Dank FRETUS werden Projekt-Helden des Alltags sichtbar!

Orhidea Briegel Herausgeberin

Zuverlässiger Partner auf dem Weg zum Projekterfolg - immer nah am Kunden:

Die FRETUS Group rund um Unternehmer Daniel Rogalsky ist bekannt als die Marke für beste Leistungen im Projektgeschäft durch top ausgebildete Profis mit Fokus auf Projektmanagement, Qualitätsmanagement und Prozessoptimierung für Technologieunternehmen. Kontinuierlich entwickelt der Visionär die Produktpalette weiter, vom Schulungs- bis zum Softwarebereich.

„Als Task Force begleiten wir unsere Kunden zuverlässig zum Projekt-Erfolg!“

www.fretus-group.com

**Qualitätsanbieter und
Beziehungsmanager:**
Daniel Rogalsky
schafft den Rahmen
für die beste Version
seiner Mitarbeiter

Kundenbegeisterter und Mitarbeitermagnet

Orhideal IMAGE: Herr Rogalsky, wir haben Sie als Unternehmer des Monats ausgesucht, weil Ihr Encouragement als Arbeitgeber und Dienstleister außergewöhnlich ist. Sie lieben es, Menschen in ihre beste Version zu bringen. Vorhin beim Interviewfoto-Termin haben Sie erwähnt, wie wichtig Ihnen lebenslanges Lernen und Teamwork ist. Diese Überzeugung transportieren Sie in Ihr Unternehmen. Es hat sich herumgesprochen, dass die Mitarbeit in Ihrer Erfolgscommunity sehr viel Freude und Weiterentwicklung mitbringt. Wird man so der Mitarbeitermagnet für ambitionierte Projektprofis?

Daniel Rogalsky: Das ist sicherlich eine Komponente. Die regelmäßigen Trainings und Zertifizierungsschulungen, die von FRETUS und unserem breiten Netzwerk aus Fachexperten veranstaltet werden, bieten unseren Mitarbeitern die Möglichkeit der stetigen Weiterbildung. Aktuell führen wir folgende

Zertifizierungsschulungen für unsere Kunden und Mitarbeiter durch: Projektmanagement-Fachmann, SCRUM Master, User Experience, Design Thinking, Anforderungsmanagement/IREB Requirements Engineering, Six Sigma Green Belt und vieles mehr.

Zählen dazu auch die intern veranstalteten Know-How-Transfer Events? Ich nehme an, das dient ebenfalls dem fachlichen Austausch der FRETUS Mitarbeiter untereinander und ihrer Weiterentwicklung, oder?

Meiner Meinung nach muss man an den Schnittstellen ansetzen. Unsere Projektexterten profitieren von den jeweiligen einschlägigen Expertisen ihrer FRETUS-Kollegen in den unterschiedlichsten Bereichen. Dabei geht es um Themen wie Zeit- und Aufgabenmanagement, Prozessmanagement, Risikomanagement, diverse Tools und Methoden aus dem Projektmanagement, Präsentationsgestaltung, sowie tiefere Einblicke in die fachlichen projektbezogenen Themen.

TOP Mitarbeiter garantieren auch TOP Kundenzufriedenheit. Was sich vielleicht banal anhört, erfordert einen ausgeprägten Unternehmerweitblick. Erzählen Sie doch kurz, wie Sie mit Ihren FRETUS Mitarbeitern schaffen, Ihre Kunden im operativen Projektmanagement zu unterstützen und dabei so zu begeistern. Wann ist so ein Einsatz in der Regel notwendig?

Wenn unsere Kunden Projekte aufsetzen, haben sie in der Regel personelle Engpässe für das Projektmanagement und die Projektaufgaben. Wir unterstützen sie in dem Fall als „Experts on Demand“ in den Rollen als Projektleitung, über Projektkoordinator, bis hin zu Projektassistenten, Projektsachbearbeitern, Projektmanagement Office. Dabei übernehmen wir teilweise auch Aufgaben, die fachlich etwas tiefer gehen, z.B. in Rollen als Business Analyst/Requirements Engineer, Product Owner, IT-Consultant oder Projektingenieur. Auch unsere Trainings, insbesondere im Bereich klassisches und agiles Projektmanagement kommen sehr gut bei unseren Kunden an.

Das hört sich nach größeren Unternehmenskonstrukten an. Sie arbeiten mit Konzernen? Welche Zielgruppen sprechen Sie an?

Wir werden engagiert von Führungskräften in Konzernen oder größeren Unternehmen, die bei sich Projekte durchführen. Andere Dienstleistungsunternehmen oder Mitarbeiter, die für diese Zielgruppe arbeiten, sind dabei oft unsere Mittler und empfehlen uns weiter.

Kann man das nicht intern lösen? Ist es denn für die Unternehmen so schwer, Mitarbeiter mit einer gewissen Vorerfahrung, die dem Kunden für diese Projektaufgaben wichtig sind, zu finden?

Und wie, Frau Briegel, genau das ist unser Kerngeschäft! Der Engpass entsteht aus der akuten Situation. Aus dem Grund ist es ein wichtiger Teil der Lösung,



Teambilder: © Avysfoto

Teamplayer im Rampenlicht:
Daniel Rogalsky, FRETUS Group,
mit Sir Richard Branson,
Virgin Group beim
Light-the-fire-Event.



Aktuelle Info: Mitarbeiter gesucht

Extrem gute Entwicklungsmöglichkeiten und spannende Projekte im Umfeld Automotive und IT bei namhaften Kunden wie Daimler, VW, Deutsche Bank u.v.a. Mehr erfahren Sie unter www.fretus-group.com oder www.facebook.com/fretusgmbh

Innovative Arbeitgeber

Geschäftsführer Daniel Rogalsky auf Erfolgskurs FRETUS ergänzt das Team mit engagierten Projektprofis

die Menschen mit der entsprechenden Vorerfahrung dem Kunden vorzustellen und somit sofortige Effizienz beim Projekteinsatz unserer Mitarbeiter zu gewährleisten.

Damit bieten Sie dem Kunden einen Mehrwert. Verhelfen Sie damit den Kunden zu mehr Erfolg?

Selbstverständlich. Allerdings glaube ich persönlich, dass für den Projekterfolg die Vorerfahrung zwar eine Rolle spielt, jedoch die menschlichen Eigenschaften viel wichtiger sind und dass man mit motivierten und verantwortungsbewussten Mitarbeitern eventuell fehlende Erfahrungen sehr schnell wieder kompensieren kann.

Ganz gleich, ob unsere Projektmitarbeiter eher mit operativen oder eher mit konzeptionellen Aufgaben betraut sind, pflegen wir eine Berater-Einstellung. Wir halten unseren Kunden den Rücken frei, damit sie sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können und sich darauf verlassen können, dass das operative Projektmanagement läuft. Wir sehen nicht nur die eine Aufgabe, die uns der Kunde gibt, sondern möchten den gesamten Prozess und die übergeordneten Ziele verstehen um die Aufgaben optimal und in der richtigen Priorität erledigen zu können. Unsere hoch motivierten und qualifizierten Mitarbeiter übernehmen eigenständige Arbeitspakete und Aufgabenbereiche, sodass unsere Auftraggeber sich auf akute Problemstellungen konzentrieren können.

Dann ist Ihr Team eine Art Task Force, also ein Projekt-Sonder-Einsatz-Kommando?

Das schafft natürlich die Entlastung eigener Kapazitäten. Ist dabei nur eine schnelle Reaktion mit passenden Mitarbeitern für die Bedürfnisse des Kunden wichtig? Oder geht es auch um das Schaffen von Effektivität und Effizienz für beste Projektergebnisse?

Das geht natürlich Hand in Hand. Dass ein optimales Ergebnis von Kundenseite gewünscht ist, keine Frage. Mit unserer Expertise und mit dem Blick von außen ermöglichen wir die bestmögliche Umsetzung von Lösungskonzepten und vorhandenen Ideen. Unsere Kunden schätzen die schnelle Realisierung von Projektzielen, Kosten- und Qualitätspotentialen!

Ein Projektengpass bedeutet also, dass der FRETUS Einsatz notwendig wird. Dann hat sich FRETUS durch Ihr Auswahlgeschick und die Schnelligkeit einen guten Namen gemacht.

Frau Briegel, das ist nicht alles. Die sehr schlanken Strukturen, trotz der intensiven Kunden- und Mitarbeiter-Betreuung, überzeugen auch neue Auftraggeber beim ersten Gespräch. Unsere permanente Schulungen und Qualifizierungen unserer Mitarbeiter im Bereich Projektmanagement, Beraterkompetenzen und Persönlichkeitsentwicklung und regelmäßige Know-How-Transfer-Veranstaltungen haben sich herumgesprochen und kommen gut an, beim Auftraggeber und unseren Mitarbeitern.

Sie haben vorhin menschliche Eigenschaften erwähnt. Die Weiterentwicklungen beziehen sich demnach nicht ausschließlich

www.fretus-group.com

auf Fachliches, höre ich heraus.

Ganz genau. Wir betreiben individuelle Förderung der Mitarbeiter durch Coaching- und Mentoring-Programme. Sehr wichtig ist auch die starke Motivation und das Zugehörigkeitsgefühl der Mitarbeiter durch unsere Social-Events und den persönlichen Austausch. Das funktioniert alles nur, wenn man groß denkt.

Ich habe gelesen, dass FRETUS für zuverlässige Projektmitarbeiter, die anpacken und trotzdem den Blick fürs Wesentliche haben, bekannt ist. Welche menschlichen Eigenschaften bringen Ihre Mitarbeiter denn zu Ihren Kunden, bzw. für die Projekte der Kunden ein?

Wichtig ist es auf Augenhöhe mitreden zu können, was bedeutet, gegenseitiges Vertrauen aufbauen zu können, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein zu zeigen, Professionalität zu entwickeln und vor allem die Motivation mitzubringen! Das erfüllen unsere Mitarbeiter. Wir sind alle mit Elan bei der Sache. So war auch meine Gründungsvision für FRETUS, dass die Kollegen, die schon länger bei FRETUS sind, die neuen Mitarbeiter begeistern, die Bewerber begeistern und die Kunden begeistern. Ich engagiere mich sehr dafür, dass FRETUS sich zu einer selbstwachsenden und selbstlernenden Organisation entwickelt.

Chapeau, Herr Rogalsky. Wir koordinieren seit 25 Jahren eine große Zahl von Unternehmen und wissen wie viel Energie in die Arbeit mit Menschen fließt. Lohnt sich die Zeit- und Geldinvestition in die-

se intensive Recruiting-Arbeit, die Sie als Qualitätsanbieter betreiben?

In Menschen zu investieren, ist immer sinnvoll. Dadurch erreichen wir sehr hohe Leistungsqualität und somit auch Kundenzufriedenheit, was uns regelmäßig in den Feedbackgesprächen zurückgespiegelt wird. Wir können jederzeit auf mindestens 100 Mitarbeiter für Kundeneinsätze zurückgreifen, Tendenz steigend. Glücklicherweise arbeitet man gerne in unserem Team und die steigende Zahl der Bewerbungsgespräche freut mich. Mir hat schon immer Spaß gemacht, was ich mache und ich wollte es schon immer im größeren Umfang ausführen. Arbeit sollte für jeden eine Erfüllung sein. Abgesehen davon gehören gute Gehälter auch zu unserer Philosophie.

Na ja, das ist leider nicht die Regel. Für viele ist der Angestellten-Job nur ein Mittel zum Zweck, um Geld zu verdienen. Man wiegt sich dabei in Sicherheit, die es heutzutage nicht gibt. Dafür sind die Veränderungen im Arbeitsleben zu stark und zu schnell. Ich kann mir vorstellen, dass Projektarbeit durch die ständige Abwechslung enormen Spaß macht!

Ich finde es schade, wenn jemand nur die Dinge unbesiegt abarbeitet, da wir in der Regel 70 – 80 % unserer wachen Zeit auf der Arbeit verbringen oder auf dem Weg dorthin. Die Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Lebens und verdient einen viel höheren Wert als bloß den monetären. Wenn wir die Arbeit mit Freude machen, reifen und entwickeln wir unsere Persönlichkeit und sind viel glücklichere Menschen. Wenn wir die Arbeit als ein Mittel zum Zweck sehen, haben wir irgendwann das

Immer auf dem aktuellsten Stand:
FRETUS Group ist offizieller Partner des
Steinbeis-Transferzentrum Angewandte
Methoden des Projektmanagements im
Bereich Projektmanagement.

ETUS.
n Projekte.

Sein Praxiswissen zum Projektgeschäft teilt Unternehmer Rogalsky gerne auf Symposien, Podien, Fachbeiträgen oder Experteninterviews, wie mit Katrin Mattes, Dozentin für Projektmanagement an der Hochschule Konstanz. Im Rahmen eines Forschungsprojektes der Uni Bremen und der HTWG Konstanz stellt sie bemerkenswerte Unternehmensgründer in den Forschungs-Fokus und befragte den FRETUS-Geschäftsführer zu seinen Unternehmer-Entscheidungen.

Stets gut vernetzt, inspiriert und inspirierend: FRETUS ist immer unterwegs mit den Besten



„Stress weg! FRETUS Auftraggeber profitieren durch den Blick von außen. Unsere Mitarbeiter sind Umsetzer mit konzeptionellem Überblick. So erkennen sie schnell den Optimierungsbedarf.“

**INSPIRING WORKPLACE -
darf es PERSÖNLICH sein?**

Bezug zu Aufgaben und Personen zu schaffen, ist das FRETUS Leitbild. Dank dieser Unternehmensphilosophie wird die hohe Identifikation mit den Projekten gewährleistet.

Die selbstlernende und selbstwachsende Organisation fördert Eigeninitiative, Selbstverantwortung, Spaß am Erfolg, Zielorientierung und persönliches Wachstum.



IDEAL
media
face 2018

Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Vorteile für FRETUS Kunden

„Wir halten unseren Kunden den Rücken frei, damit sie sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können und sich darauf verlassen können, dass das operative Projektmanagement läuft. Wir sehen nicht nur die eine Aufgabe, die uns der Kunde gibt, sondern möchten den gesamten Prozess und die übergeordneten Ziele verstehen, um die Aufgaben optimal und in der richtigen Priorität erledigen zu können.“

- hochmotivierte und qualifizierte FRETUS Mitarbeiter übernehmen eigenständige Arbeitspakete und Aufgabenbereiche, so dass die Kunden sich auf akute Problemstellungen konzentrieren können
- Entlastung eigener Kapazitäten
- Umsetzung von Lösungskonzepten und vorhandenen Ideen
- Experten- und Fachwissen
- Blick von außen
- Effektivität und Effizienz für Projektergebnisse
- schnelle Realisierung von Projektzielen, Kosten- und Qualitätspotentialen
- Schnelle Reaktion mit passenden Mitarbeitern für die Kundenbedürfnisse

FRETUS GmbH
Lange Str. 54
70174 Stuttgart
Tel.: 0711 46920057
Fax: 0711 90004013
info@fretus-gmbh.de

„Mit FRETUS können sich unsere Kunden auf ihr Kerngeschäft konzentrieren.“

Gefühl, dass wir es eigentlich nicht wollen. Das führt zu verschiedenen Krankheiten und teilweise Burn Out. Jemand, der das, was er tut, gerne tut, wird keinen Burn Out bekommen. Wir sind eine tolle Community mit viel Dynamik!

Flüchtig betrachtet könnte man Sie zunächst in die falsche Ecke einordnen. Im Technologiebereich ist Ihr Unternehmen sicher auch durch Ihre Zusammenarbeit mit dem Steinbeis Institut bekannt. Wie haben Sie es geschafft, die Marke FRETUS von den Leistungen der Personaldienstleister abzugrenzen?

Wir gehen schon gedanklich ganz anders vor. Bei Personaldienstleistern dreht es sich darum, die Person für das eine Projekt zu verkaufen. Es ist aber weder eine emotionale Zugehörigkeit zum Verleiher noch zum Entleiher vorhanden. Dies hat eine erhebliche Auswirkung auf die Motivation und die Qualität der erbrachten Dienstleistungen. Unsere Kunden möchten allerdings auf Augenhöhe mit den Projektmitarbeitern arbeiten. Wir leben die nachhaltige Zusammenarbeit und unseren Expertenstatus. Der Kunde profitiert von dieser starken Identifikation. In der Regel sind wir in sehr verantwortungsvollen Steuerungs- und Managementpositionen im Einsatz, jedoch verstehen wir uns - auch bei jeder noch so operativen Aufgabe - als Berater, weil wir vor allem den ganzen Prozess betrachten, in den unser Beitrag eingebunden ist. Damit entwickelt man automatisch Begeisterung für das Endprodukt und den ganzen Prozess. Das ist vergleichsweise so, als ob ein Arbeiter in der Automobilproduktion sagen würde, „... ich packe nicht nur Schrauben in einen Karton, sondern ich baue ein Auto.“ Auf der anderen Seite, wenn man sich für das Automobil begeistert, dann kann man sich auch Konstruktionszeichnungen von einzelnen Schrauben anschauen.

Die Projektextperten mit dem generalistischen Blick. FRETUS schließt also diese Lücke?

Genau. FRETUS qualifiziert in hohem Maße die Mitarbeiter, entwickelt ein starkes Zugehörigkeitsgefühl und lebt in den Kundeneinsätzen den Experten- und Berater-Status.

Kein Wunder, dass bei Ihnen die Weichen auf Wachstum gestellt sind. Dann steht den nächsten hundert Mitarbeitern ja nichts im Weg. Oder was ist Ihre Wachstums-Vision?

Das ist schon richtig so, Frau Briegel! Mein Wunsch ist es, ein noch größeres Unternehmen aufzubauen mit mehreren hundert Mitarbeitern oder mehr: Personalgewinnung, wie IT-Projektmanager, IT-Consultants, Product Owner, Business Analysten, Projektkoordinatoren, Projektsachbearbeiter. Ein FRETUS Team, in dem Menschen arbeiten, die ihr privates und berufliches Leben gestalten und genießen, voneinander lernen. Jeder Mitarbeiter arbeitet an den Themen, die ihm Spaß machen, die ihn erfüllen und ihn in seiner Persönlichkeit wachsen lassen. Für jede Tätigkeit gibt es einen Mitarbeiter, der diese gerne tut. Mit meinem Team entwickle ich Ideen für erste eigene Produkte, wie Consulting- oder Dienstleistungsexpertise in einem bestimmten Bereich, eigene Seminare auf dem Markt, eigene Software.

Ihre Arbeitshaltung ist großartig und inspirierend. Ich freue mich, dass Sie Ihre Ansichten und Ihre Projektextpertise auch in unser Unternehmerpodium einbringen, Herr Rogalsky! Auf eine gute Zusammenarbeit! Danke für das erfrischende Gespräch!

Ganz meinerseits, Frau Briegel. Ich freue mich immer über neue Impulse.

MISSION POSSIBLE: Entscheider aus namhaften Unternehmen sind deshalb Fans der FRETUS Möglichmacher. Immer geht es um komplexe Projekte, deren guter Abschluss viel Anerkennung erntet, wie beispielsweise Digitalisierungs-Prozesse, Lieferanten-management, Optimierung von Vertriebsprozessen, Projektkoordination u.v.m.

„Wir ergänzen Ihre Kompetenzen: Projektkoordination, Qualitätsmanagement, Prozessmanagement und Kostenmanagement - mit uns meistern Sie unterschiedlichste Herausforderungen im Projektgeschäft!“

Expansion: Vom Automotive-Dienstleister zu anderen Branchen... FRETUS wächst

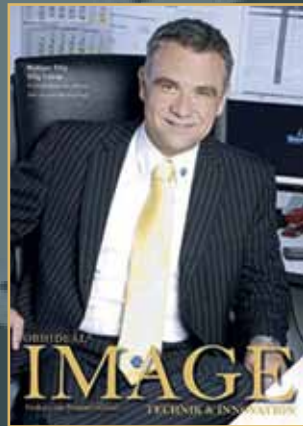


Orhideal: regional gestärkt - global verbunden - fachübergreifend inspiriert

Die Tunnelbauer



Feinmechanik



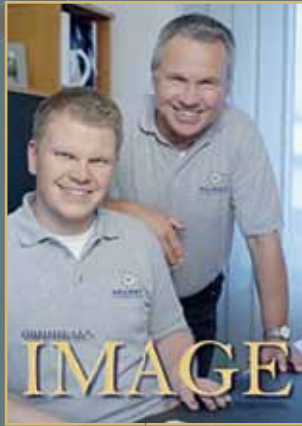
Die Mechatroniker



Chemiebranche



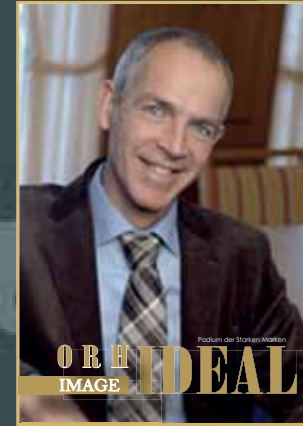
Edel-Maschinenbau



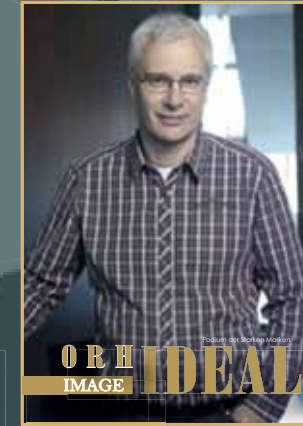
Motorantrieb



Schleiftechnik



Leitsysteme



Flughafen München



GHM Handwerksmesse



Blendschutz Hersteller



Raumakustik Hersteller



Möbel Design Hersteller



Unternehmer, die ihre Markenbotschaft persönlich verkörpern: Neben Titelgesichtern, wie Wolfgang Grupp TRIGEMA, Alfons Schuhbeck SCHUHBECK GmbH, Perry Soldan Em-Eukal u.v.a. reiht sich nun auch Erfolgsunternehmer Daniel Rogalsky in die schon legendäre HALL OF FAME der Helden aus dem Mittelstand auf dem Orhideal Unternehmerpodium ein. Hier geht es um gelebte Werte, Ethik, Originalität und Individualität in der Wirtschaft, vor allem um das Verantworten des eigenen Tuns und durch die Verkörperung des eigenen Unternehmens dazu zu stehen. Wir freuen uns über diese Kooperation!

IT for small business



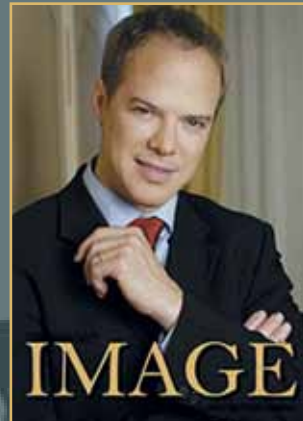
BIG DATA business



Kosmetik Hersteller



Em-eukal Hersteller



Taschen Hersteller



Luxus Küchen Handel



Hocker Hersteller



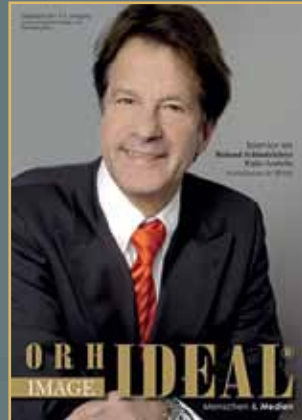
Schraner Brandschutz



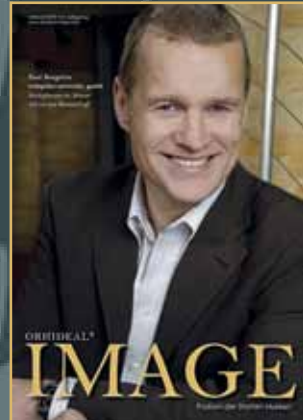
Beton Verschalungen



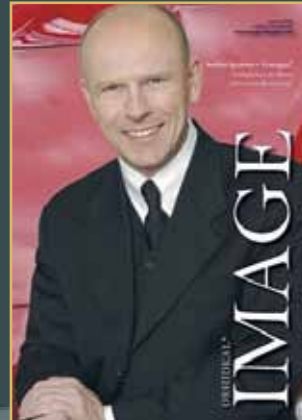
Radio Sender



TV Produktion



KFZ Pflege Hersteller



Büro (Versand-)Handel



Notariat



Hörakustik



Fassaden Verklebung



Solar-Zentrum Bayern



Winterdienst



Innovation des Monats

Schnell & elegant in die Zukunft

ELEXTRA brings together the highest-level of engineering and craftsmanship available, creating a unique electric supercar with 4 seats, 4 doors, 4-wheel drive, and capable of executing the 0-100 km/h sprint in less than 2.3 seconds.

Designed in Switzerland, built in Germany and based upon the best electric vehicle platform in the world, ELEXTRA redefines the supercar.

ELEXTRA will be hand-built near Stuttgart, in Germany, by one of the world's leading companies specialized in low-volume manufacturing with the highest quality imaginable.

ELEXTRA expects to build 150 cars of this first model, which will hence be extremely exclusive. Behind the project stands Swiss designer Robert Palm, CEO of Classic Factory in Switzerland.

Robert Palm says: „The idea behind ELEXTRA is to combine pure lines reminding of the most exciting Italian super cars of the past, whilst being resolutely forward looking thanks to its low, sleek and beautiful design, paired with today's most advanced technology.“



www.elextracars.com

Stimmen zu den **Rockstars** der Elektrotechnik



www.burnickl.de/karriere

Digitaler Freund in der Not

Nicht nur für den privaten Einsatz, sondern auch für Arbeitgeber

Produkt des Monats

Aus dem Hause der Mehrfachunternehmer Sanny Janett und Heyko Brandenburg gibt es eine weitere interessante Beteiligung an einem Start-Up: den RESCUE-friend!

Das innovative Personen-Notruf-Gerät ist eine mobil einsetzbare All-in-one-Lösung für alle Altersgruppen. In einem medizinischen Notfall wird der RESCUE-friend für den Anwender schnellstmöglich Rettungskräfte, in einer Gefahrensituation schnellstmöglich die Polizei alarmieren. In beiden Situationen erfolgt der unmittelbare nonverbale Notruf mit genauester GPS Ortung.

Orhideal IMAGE: Frau Brandenburg, RESCUE-friend ist eine zuverlässige Lösung für den täglichen Gebrauch. Sie bieten als Hersteller auch den Einsatz und spezielle Kooperationen für Unternehmen?

Sanny Brandenburg: Das ist richtig. Egal ob auf Geschäftsreisen oder in der Fertigung oder bei handwerklichen Berufen: mit unserem Personen-Notruf-Gerät wird unkompliziert per Knopfdruck Hilfe gerufen. Sprechen ist nicht erforderlich.

Das finde ich sehr nützlich. Ein Handwerker, der sich stärker verletzt, eine Geschäftsfrau, die noch abens unterwegs ist und bedroht wird - da ist schnelle Rettung gefragt. Die Verwendung beschränkt sich somit nicht nur auf den privaten Bereich, wie auf Kinder und ältere Menschen oder auf den Einsatz bei Schlaganfall, Herzinfarkt oder Überfall?

Keinesfalls. Gerade im Businessbereich ist der Einsatz sehr nützlich. Darüber hinaus bieten wir Unternehmen auch die Optimierung von Optik und Design für Sie und Ihn, für „jung“ und „älter“ gleichermaßen. Es ist sogar Corporate Design für Firmen denkbar. Wir wissen, wieviel Energie in ein Team investiert wird. RESCUE-friend ist für Unternehmer eine hilfreiche Lösung, damit die Mitarbeiter in Notfallsituationen Rettung auf Knopfdruck anfordern.

Es gibt zwei Tasten, oder? Entweder kommt die Polizei oder die Rettungssanitäter.

So ist es, Frau Briegel. Die Bedienung ist sehr einfach und übersichtlich. Die Notruftasten sind auch beim Fühlen bei absoluter

Dunkelheit zu unterscheiden. Zeitgleich werden übrigens hinterlegte Kontakten per SMS und Email inklusive dem GPS-Geolink angefunkt.

Das ist genial! Ich sehe darin für Arbeitgeber einen erstklassigen Pluspunkt bei der Mitarbeiterbindung. Der Chef, der sich um die Sicherheit seiner Mitarbeiter kümmert. Spitze! Das finden wir auch. Oft entscheiden Sekunden darüber, wie eine Gefahr ausgeht. Durch ein schnelleres Eingreifen der Polizei oder des Rettungsdienstes durch unser Notrufgerät wollen wir zu mehr Sicherheit beitragen.

Sie sind sehr kooperationsfreudig und es gibt sicher einige Möglichkeiten, mit Ihnen in Geschäftspartnerschaft zu treten?

Wir sind sehr aufgeschlossen. Derzeit kümmern wir uns um den Vertriebsausbau, die Kooperationen mit dem Handel und mit Unternehmen. Wir sind auch neugierig auf Ihr Netzwerk.

Dito, es ist schön, dass Sie mitwirken. An wen wenden sich Interessierte?

Geschäftskunden wenden sich an den Geschäftsführer Andreas Kersken unter info@global-friend.com. Endverbraucher können sich ihr Gerät zu Frühbucherkonditionen sichern unter www.rescuefriend.de/reservierung.html

Pragmatisch und charmant:

Unternehmerin Sanny Brandenburg ist auch Werbegesicht für RESCUE-friend



Originelle Idee - der RESCUE-friend:

Diese Alarmierung stellt einen digitalisierten Notruf dar, mit all Ihren Rechten und Pflichten. Neben Ihren Nutzerdaten wird Ihr Standort übermittelt, damit Einsatzkräfte Sie schnellstmöglich auffinden können.

„Wir sind offen für Kooperationen und suchen neue Vertriebspartner!“



Werner Sulzinger • Kolumne zum Steuerrecht

STipp 82 Betriebsaufspaltung

Rechtzeitig über Veränderungen sprechen.

Werner Sulzinger

Diplom-Finanzwirt (FH)
Steuerberater
7 Jahre Tätigkeit bei der
Bayrischen Finanzverwaltung
2 Jahre leitender Mitarbeiter
in einer Steuerkanzlei

Kanzlei in Holzkirchen seit 1998

Telefon: +49 (0) 80 24 – 30 58 44
stb@sulzinger.de



WERNER SULZINGER

STEUERBERATER

Holzkirchen • www.sulzinger.info



Gefahrlose Mission

Er liebt die Welt der Abenteuer und Gefahren und hat sie sich zum Beruf gemacht: Nach dem Studium zum Dipl.-Ing. (FH) Elektrotechnik, Fachrichtung „Elektrische Energietechnik“ und Ausbildung zur Aufsichtsperson (SGB 7) bei der BG ETEM, gründete Joachim Bayersdörfer ein freiberufliches Ingenieurbüro mit Sitz in Otterfing in Kooperation mit verschiedenen Partnern.

Joachim Bayerdörfer kennt die vielen Perspektiven seiner Branche. Er weiß sehr genau, wie der Angestellte, der Unternehmer und die Behörde „tickt“ und wo die Prioritäten jeweils liegen. Nicht jeder Techniker kann neben dem Fachwissen auch mit Kommunikationstalent glänzen. Ein weiteres Alleinstellungsmerkmal des aufgeschlossenen Ingenieurs ist sicherlich seine soziale Kompetenz.

So bietet die Firma Bayco außer der **Beratung in Arbeitssicherheit und Elektrotechnik** ein breites Dienstleistungs-Spektrum: Untersuchungen, Stellungnahmen, Coaching, Unterstützung von Führungskräften, Gefährdungsbeurteilung, Hilfestellung, Durchführung, Safety Audits von Arbeitsplätzen und Maschinen, Sicherheitstechnische Betrachtung der Maschinen, Fachliche und technische Betreuung im Vertrieb, Anleitungen und Erstellung technischer Dokumentationen.

Diverse Schulungen, Vorträge und Workshops mit Qualifikationen wie Sicherheitsfachkraft, Technischer Aufsichtsbeamter, Verantwortliche Elektrofachkraft, Dipl. Ing. (FH) Elektrotechnik und Energieanlagenelektroniker runden das Angebot ab.

Überall „Stolperfallen“ ...ein geschultes Auge richtet den Spot auf die Gefahrenquellen - von...



„Erste Hilfe im
Paragraphen-
dschungel:
Wir liefern Ihnen
die Basics im
Arbeitsschutz“

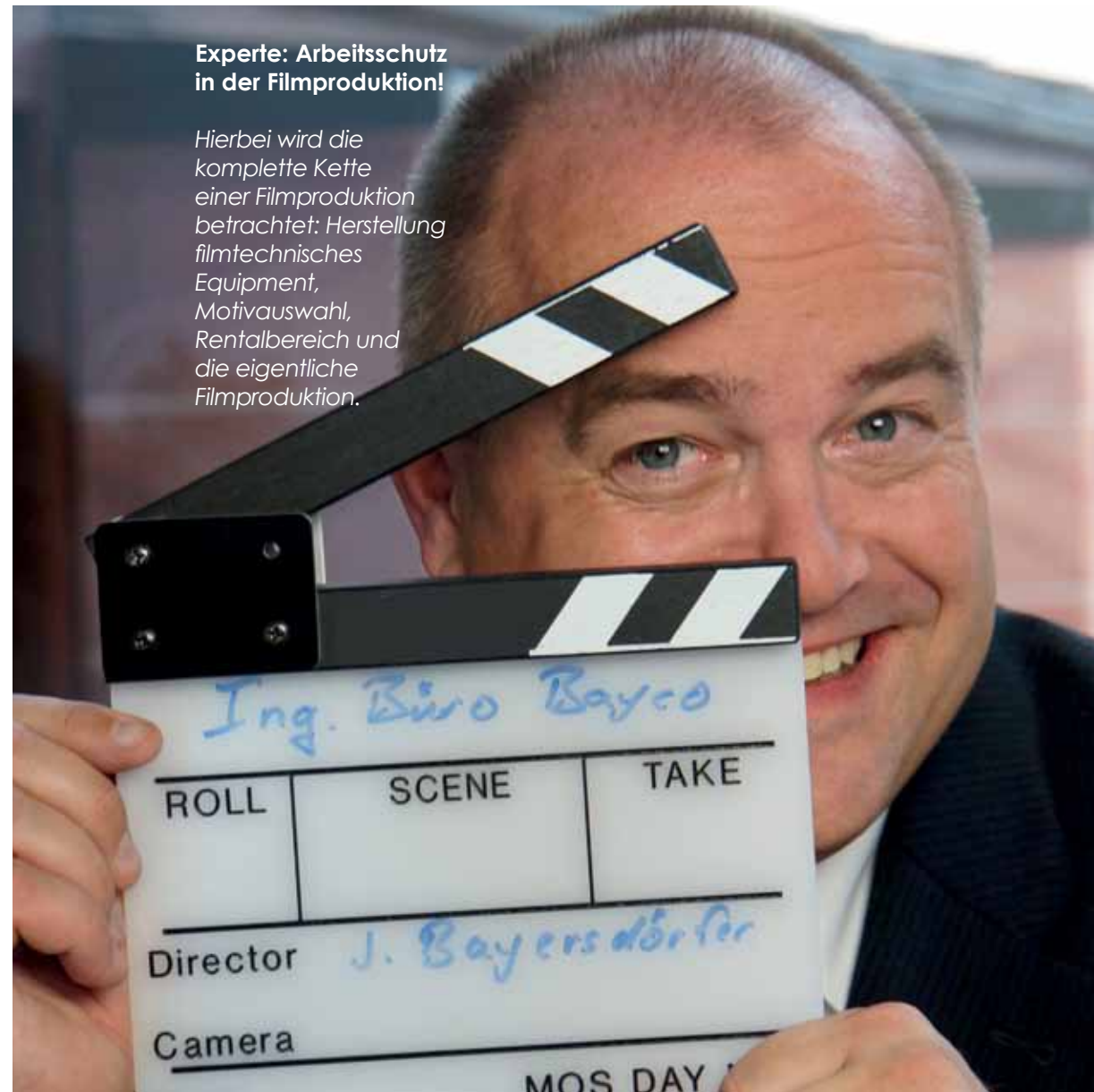


Seminare, Workshops, Vorträge

...Arbeitsschutz-Organisation, Elektrotechnik, Maschinensicherheit, Filmproduktion bis zur Ersten Hilfe.

**Experte: Arbeitsschutz
in der Filmproduktion!**

Hierbei wird die
komplette Kette
einer Filmproduktion
betrachtet: Herstellung
filmtechnisches
Equipment,
Motivwahl,
Rentalbereich und
die eigentliche
Filmproduktion.





Dabei wird je nach Bedarf mit verschiedenen Bildungsträgern zusammengearbeitet. Dies sind z.B. die BG ETEM, Elektro-Innungen, Handwerkskammer und Münchner Filmwerkstatt. Zur Auswahl stehen diverse Workshops, Inhouse-Schulungen, Führungskräfte Schulungen, Fachvorträge, U-Modell (BG ETEM), Vertriebsschulungen, Schulungskonzepte. In speziellen Schulungsmaßnahmen und Workshops für Führungskräfte werden die Grundpflichten im Arbeitsschutz für Unternehmer und Führungskräfte vermittelt. Hierbei wird ein spezielles Augenmerk auf die Verantwortung & Haftung gelegt. Neben den staatlichen Regelwerken werden die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und Regeln betrachtet.

Elektrotechnischen Dienstleistung

für den Betrieb von elektrischen Anlagen und Verwendung elektrischer Betriebsmitteln wird auf die Qualifikation des Personals, die Arbeitsverfahren, die verwendeten Arbeitsmittel und die Organisation der Prüfungen eingegangen. Es geht um die:

- Auswahl der Arbeitsmittel
- Organisatorische Maßnahmen,
- Qualifizierung von Personal,
- Verantwortliche Elektrofachkraft,
- Umsetzung BGV A3,
- Umsetzung VDE 0105-100,
- Umsetzung BGI 891,
- Umsetzung BetrSichV,
- Arbeitsschutz Elektrotechnik,
- Auswahl Arbeitsmittel,
- Auswahl PSA,
- Auswahl Personal,
- Prüfungen organisieren
- Unfalluntersuchungen möglich.

Gutachten und weitere Dienstleistungen

Daneben werden auch gutachterliche Tätigkeiten als freier Sachverständiger angeboten. Im Bereich der Arbeitssicherheit werden Dienstleistungen als Sicherheitsfachkraft, unterstützende Dienstleistungen für Fach- und Führungskräfte sowie allgemeine Dienstleistungen angeboten. Hierbei werden u. a. Fachthemen behandelt, wie Arbeitsschutzorganisation, Elektrotechnik, Maschinensicherheit, Gefahrstoffe, Technische Arbeitsmittel, Erste Hilfe und Arbeitsstätten.

Ingenieurbüro Bayco
für Arbeitssicherheit & Elektrotechnik
Joachim Bayersdörfer
info@bayco.de

www.bayco.de

Spezialist für Gefahrenquellen

„Einem Ingenieur ist nix zu schwör.“

Referenzen auszugsweise:

Gemeindewerke
Holzkirchen

Eon Bayern

Siemens

Münchner
Filmwerkstatt

Osram

Rockwell
Automation

Heinzinger

Zausinger

Elektro-Innung

AXA

GE•druckt

BG ETEM

iSFF

film comission
Region Stuttgart

SEAG

KETEK

Buchneuerscheinung des Monats

Vorwort

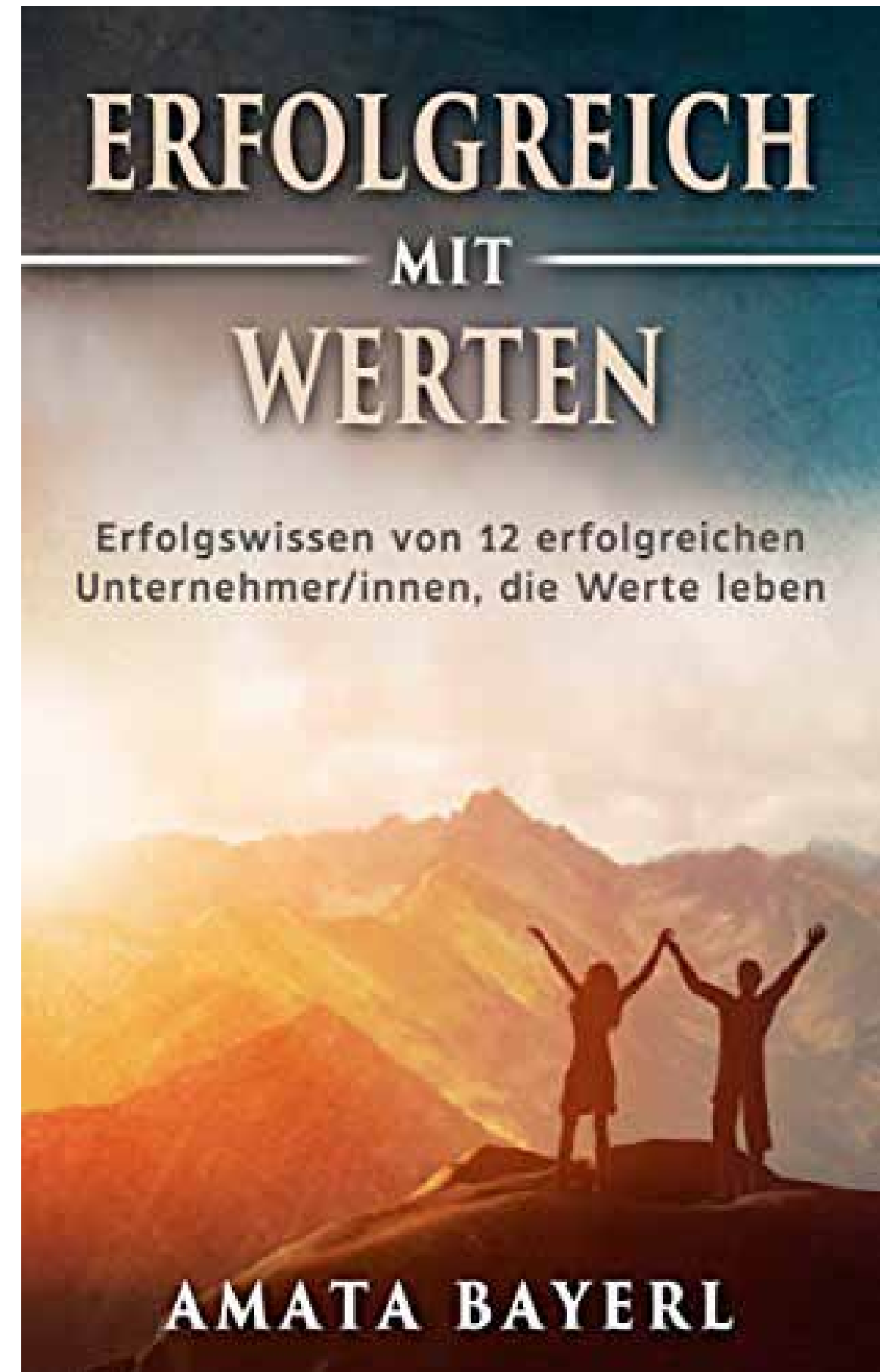
Amata Bayerl und Werte in der Wirtschaft

Seit 2008 reiht sich Vorbildunternehmerin, Buchautorin und Ex-Nonne Amata Bayerl - neben Titelgesichtern und Originalen, wie Wolfgang Grupp TRIGEMA, Alfons Schuhbeck SCHUHBECK GmbH, Perry Soldan Em-Eukal, Abtprimas Dr. Notker Wolf - in die schon legendäre HALL OF FAME der Helden aus dem Mittelstand auf dem OrhIDEAL Unternehmerpodium. Hier geht es um gelebte Werte, Ethik, Originalität und Individualität in der Wirtschaft, vor allem um das Verantworten des eigenen Tuns und durch die Verkörperung des eigenen Unternehmens dazu zu stehen.

Wenn Amata Bayerl über Werte spricht und diese aus tiefem Erfahrungsschatz beleuchtet, dann bleibt es nicht bei der Theorie, sondern dann geht es darum, diese Werte auch in die Praxis zu übertragen. Niemand besser könnte dies als eine Persönlichkeit, die zwanzig Jahre ihres Lebens damit verbracht hat, intensiv und ausschließlich für eine christliche Werteordnung zu leben, um in weiteren, ebenfalls fast zwanzig Jahren diese Erfahrungen in die Wirtschaft zu transportieren. Mit Amata Bayerl verbindet mich seit 2006 professionelles Netzwerken und freundschaftliches Miteinander. Mit ihrem Vorbild und diesem Buch ermutigt sie andere, sich ein Herz zu nehmen, sich neu zu ordnen, mal auch aus Mustern auszubrechen und den eigenen Wertefokus zu reflektieren. Ich freue mich, dass wir mit Orhidea die gelungene Metamorphose von der Ordensfrau zur Vollblut-Unternehmerin prägen und begleiten durften. Liebe Amata, Du bist ein Beweis, dass Wirtschaft und Werte sich nicht ausschließen! Zu diesem Buch gratulieren wir Dir von ganzem Herzen. Möge es in einer Zeit, die alles "gleichspült", alles automatisiert, ein Meilenstein zu mehr Individualität und friedlichem Wachstum für jeden Einzelnen sein! Viel Erfolg wünschen Dir Orhidea & Co.

Orhidea Briegel

Herausgeberin Orhideal IMAGE Unternehmermagazin und Podium



Erzeuge jetzt für dich maximal gesunde Lebensqualität auf höchstem Niveau und befreie dich selbst - schnappe dir einfach den Schlüssel zu deinem gesunden Potenzial!

Sei das Vorbild für dich selbst und andere! Nur wenn du Gesundheit in allen Lebensbereichen lebst, bist du zu 100 % in der Lage, dein(e) Unternehmen gesund zu führen und wachsen zu lassen. Dein Team, deine Familie und dein persönliches Leben selbst wird es dir mit mehr Lebensqualität danken.

Du arbeitest lange IN deinem Business? Du arbeitest lange AN deinem Business? Die Luft ist dünn da oben geworden und du sehnst dich nach echtem Verständnis, Wertschätzung und Verbundenheit? Nach innerer Ruhe, Gelassenheit und gesunder Lebensenergie? Jetzt ist deine Zeit an deiner persönlichen Lebensqualität zu arbeiten!

Viele Jahre hast du alles gegeben, um dein Business erfolgreich werden zu lassen? Hast unendlich viel Zeit und Energie investiert und viel zu wenig auf dich selbst geachtet? Viel zu wenig Zeit für dich selbst, deine Familie, deine Gesundheit? Doch jetzt bist du dran!

Hol dir Gesundheit und Lebensqualität zurück und genieße dein Leben ab jetzt in vollen Zügen – mit und ohne dein Business! Übernehme Leadership für dein persönliches Leben.

Selbst gut für dich sorgst, dir aus deiner eigenen Tiefe und deinem Potenzial vertraust

- Gesund und fit aus eigener Kraft wirst und bleibst
- Mehr Lebensqualität erlangst
- Zu wahrer Kreativität, Visionären und gesunder Macht findest
- Ausgeglichen und gelassen bist
- Aus echter innerer Ruhe führst – dich selbst und dein Business mit Hingabe transformierst

Deine persönliche Brillanz lebst

- Ein gesundes Zeitmanagement lebst, deine Aufgaben in einem Bruchteil der Zeit erledigst
- Konzentriert und leistungsfähig bist, trotzdem in deiner Kraft bleibst
- Deine wahren Talente lebst
- Bewusster, herzlicher mit dir und deinen Mitmenschen umgehst
- Fokussierter bist
- Deine einzigartige Anziehungskraft lebst und zeitlose Werte schaffst
- Dein volles Potential lebst, voller Sinnlichkeit und Leidenschaft

Dein Business nährt und wahrhaft aufleben lässt

- Produktiver bist und dabei rücksichtsvoll, leidenschaftlich und authentisch
- Mehr Geld mit weniger Arbeit generierst
- Dein Leben auf dein persönliches nächstes Level bringst
- Dich selbst und deine Mitmenschen inspirierst, umsorgst und mit Liebe verzauberst

Deine Zeit ist JETZT!

Ich arbeite sehr individuell, diskret und maßgeschneidert mit dir. In einem Impulsgespräch prüfen wir, ob wir zusammen passen und wie ich dich unterstützen kann. Damit ich das hohe Niveau meiner Arbeit erhalten kann, wie du es verdienst, sind nur wenige Plätze verfügbar.

Bitte fülle diesen Fragebogen aus, damit wir gemeinsam vorab prüfen können, ob wir zueinander passen. Sobald wir dies im ersten Schritt gemeinsam geprüft haben, melde ich mich bei dir, um ein persönliches Telefonat zu vereinbaren.

Mit Klick auf diesen Button gelangst du zum Fragebogen:
<https://goo.gl/forms/kOAJxMF5prjA72XS2>

Ich freue mich sehr auf dich!

Melanie Thormann

Erklimme die nächste Stufe deines erfolgreichen Lebens!



Expertin
Melanie Thormann
0173-6193322
info@futura.de
www.futura.de

Lese hier, wie es einer Kundin und einem Kunden ergangen ist und wie sie zu mir gefunden haben:

Peters Geschichte:
<https://myfuturahealth.club/2018/06/01/hoehere-schneller-weiter-aber-ausgebrannt-und-einsam/>

Madlens Geschichte:
<https://myfuturahealth.club/2018/06/06/powerfrau-karriere-mutter-aber-grenzenlos-erschoeppt/>

Hidden Business-Champions

Orhideal IMAGE: Was macht BONN Elektronik?

Gerald Puchbauer: Wir bieten kundenspezifische Systemlösungen mit breitbandigen Hochfrequenz-Leistungsverstärkern – das allein sagt leider noch recht wenig. Ein großer Teil unserer Systeme wird zum Testen der Elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) benötigt und kann dort sicherstellen, dass sich die vielen elektronischen Systeme, zum Beispiel in Automobilen und Flugzeugen, nicht gegenseitig stören. Besonders stolz sind wir darauf, dass auch der Euro-Fighter mit unseren Systemen entwickelt und nun in Deutschland, Italien und Spanien getestet wird.

Auch Airbus und Eurocopter gehören zu unseren Kunden. Ein weiterer wichtiger Teil sind die sehr anspruchsvollen Systemlösungen für den Personen- und Konvoi-Schutz. Unsere Systeme werden auch für Medizintechnik und Forschung eingesetzt. Im Bereich Radar gibt es die Möglichkeit über Satelliten und Flugzeuge die Bepflanzung am Boden, die Wasserqualität oder die Gesundheit von Bäumen und Pflanzen genauso zu untersuchen wie die Verschmutzung des Eises auf den Gletschern der Alpen oder in der Antarktis. Darüber hinaus können mit speziellen Radarsystemen auch Fischschwärme beobachtet werden.

Mit einem neuen System können nun sogar auch Drogenplantagen im sonst von oben undurchdringlichen Dickicht des Regenwalds gefunden werden. Wir besetzen hier im Bereich der Hochfrequenz-Leistungsverstärker sehr erfolgreich die

Nische für kundenspezifische Speziallösungen. Aktuell bieten wir im Katalog mehr als 700 Standardmodelle an, die wir typischerweise in der Stückzahl „1“ fertigen. Wir arbeiten deshalb eher als Manufaktur und bauen somit quasi Prototypen in Serienqualität. Das Problem ist, dass wir als Hersteller am teuren Standort Deutschland fast ausschließlich mit Firmen in USA im Wettbewerb stehen, die durchweg wesentlich günstiger als wir anbieten können. Wir sind also meist die Teuersten und damit dazu „verdammte“ die Besten sein zu müssen. Das erreichen wir mit einem großen technischen Aufwand und hohem eigenen Anspruch an die Qualität.

Wir bieten unseren Kunden mit maßgeschneiderten Systemlösungen nicht irgendein Katalogprodukt, sondern genau das, was dem Kunden den größten Nutzen bringt. Basis dafür ist ein perfekt aufgebautes, modulares Baukastensystem sowohl für die Verstärker als auch Stromversorgungen, Steuerungen und die mechanische Integration. Ungewöhnlich dabei ist, dass wir fast alles selbst herstellen und damit eine heute nicht mehr übliche, sehr hohe Fertigungstiefe von ca. 80% im Haus haben.

Wir wissen nicht, was unsere Kunden demnächst bestellen werden, haben für Hochfrequenzkomponenten praktisch keinen Lagerbestand und fertigen ausschließlich auftragsbezogen. Damit sind wir für die neuen Anforderungen unserer weltweiten Kunden immer gut gerüstet.

Folgende Fachbereiche/Berufssparten sind in unserem Hause vertreten:

- Diplom-Ingenieur Elektrotechnik, Nachrichtentechnik, Informatik
- Techniker Elektrotechnik, Nachrichtentechnik
- Elektrotechniker
- Elektroniker für Geräteaufbau, Kabelverlegung, Lötten
- CAD-Konstrukteur
- EDA Platinen-Layer
- Bürokaufmann mit sehr guten Englischkenntnissen
- Industriekaufmann mit sehr guten Englischkenntnissen und Vertriebs Erfahrung
- Auftragssachbearbeitung mit sehr guten Englischkenntnissen
- CNC-Fräser
- Feinwerkmechaniker
- Werkstatthelfer
- Reinigungskraft
- Hausmeister

„Mit unserem
Nischenangebot
sind wir der
absolute
Spitzenreiter.“

Gerald Puchbauer
Geschäftsführer

Mit steigendem Auftragsvolumen steigt auch beständig unser Personalbedarf, sodass wir uns über jede qualifizierte Initiativbewerbung freuen.

Bewerbungen bitte ausschließlich per e-mail an:
gabriele.stadler@bonn-elektronik.com

www.bonn-elektronik.com

Sondermaschinenbau in 5-Sterne Qualität

beim Sondermaschinenbau: mit diesem Anspruch geht das flexible mittelständische Unternehmen Neudert in dritter Generation mit fachlicher Kompetenz und Liefertreue auf individuelle Wünsche der Kunden ein: ob Anfertigung von Maschinenbauteilen und Formateilen für Sondermaschinen, komplette kundenspezifische Sondermaschinen sowie Wartung und Instandsetzung reparaturbedürftiger Maschinen. Hier steht nicht nur 5-Sterne Qualität drauf, hier ist sie auch drin. Tradition und Erfahrung wird bei diesen Maschinenbau-Trendsettern verknüpft mit modernsten Mitteln und technologischem Weitblick. Bravissimo!

Orhidea Briegel: „Sie sind der Maschinenbauer, der es geschafft hat, den Begriff der 5-Sterne-Qualität im Maschinenbau einzuführen. Was steckt dahinter?“

Oliver Neudert: „Das beste Stück für unsere Kunden entspringt aus unserer 5-Sterne-Philosophie, die sich übergreifend auf das ganze Unternehmen auswirkt.“

O.B.: „Die 5-Sterne-Qualität kennt man aus der Hotellerie. Was heißt das bei Ihnen?“

O.N.: „Neudert hat den Begriff beim Sondermaschinenbau eingeführt. Motiviert aus der Überzeugung, dass auch unsere Branche diese außergewöhnliche Qualität bieten kann. Da sind wir die Ersten.“

O.B.: „Deshalb sind Sie mir aufgefallen. Ihr Kernprozess mit Fräsen, Schleifen, Bohren, Drehen, Schweißen und die Montage ist fest in Ihre 5-Sterne-Organisation eingebettet?“

O.N.: „Die 5-Sterne-Qualität für unser Serviceverständnis, die Qualitätskontrolle, die Logistik, Innovation und Ergebnisorientierung ist dann gewährleistet, wenn alle Energie und Aufmerksamkeit darauf ausgerichtet ist. Das ist unser Job und der bereitet uns, zusammen im Team, auf das wir alle stolz sein können, große Freude.“

O.B.: „5-Sterne-Qualität fängt bei Neudert an und heißt, Sie servieren dem Kunden das beste Stück. Was bekommt der Kunde?“

O.N.: „-Wir servieren Ihnen das beste Stück- bedeutet, dass eine von uns hergestellte Sondermaschine oder ein Sondermaschinenteil mit einer langfristigen Funktionsfähigkeit ausgestattet ist, in einem für beide Seiten korrekten Verhältnis zwischen Wert und Preis liegt und dass die Lieferung zu dem Zeitpunkt erfolgt, zu dem der Kunde das beste Stück benötigt!“

O.B.: „Nur ein gut geführtes und geordnetes Unternehmen kann sich so weiterentwickeln, dass es mit so einem hohen Anspruch langfristig eine wertvolle Rolle im Markt spielt?“

O.N.: „Die hochwertige Durchführung des Kernprozesses wird dabei nicht als herausragende Leistung dargestellt, sondern ist Standard.“



Alfred Neudert GmbH
Hofäckerstraße 2
97256 Geroldshausen-Moos

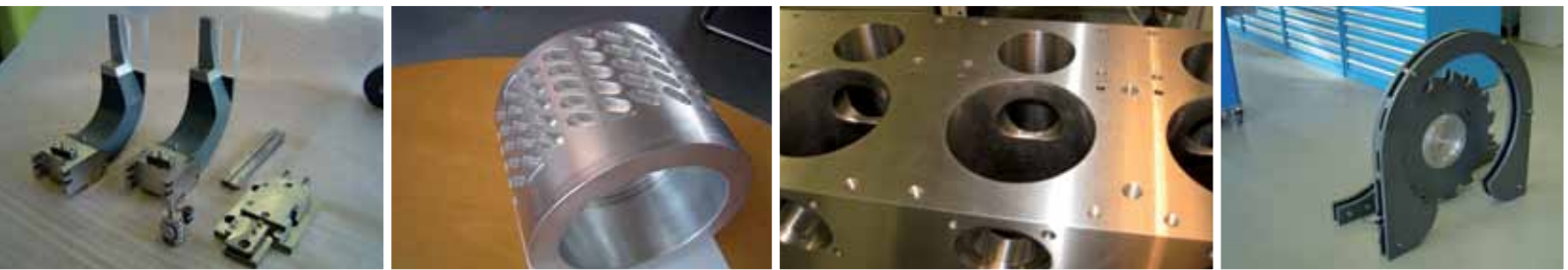
Geschäftsführer:
Oliver Neudert, Lothar Neudert

Telefon: 0 93 66 - 98 16-0
Telefax: 0 93 66 - 98 16-99
info@neudert.de

www.neudert.de

Rückblende des Monats

Aus der Fertigungshalle...



...für höchste
Ansprüche serviert.

Zu unserem Kernprozess zählen Fräsen, Schleifen, Bohren, Drehen, Schweißen, Sägen, Lackieren und die Montage. Er ist so fest in das Unternehmen eingebettet, dass wir uns gänzlich auf den Kundenwunsch und damit auf die strategische Entfaltung des Unternehmens konzentrieren können.“

O.B.: „Die Einhaltung der 5-Sterne-Qualität in allen Bereichen ist also Ihre Kernkompetenz?“

O.N.: „Alle Werke, die von Neudert gebaut oder bearbeitet werden, sind in 5-Sterne-Qualität ausgeführt. Wir verfügen über 2 Produktbereiche: Maschinissimo und Toolissimo.“

O.B.: „Ich habe gelesen, Neudert denkt und handelt ergebnisorientiert, ist auf die Zufriedenheit der Kunden ausgerichtet und verhält sich agil, flexibel und reaktionsfähig in Bezug auf die Bedürfnisse und Erwartungen aller Interessensgruppen! Wie schaffen Sie das?“

O.N.: „Die Werte und Informationen, die man im Austausch mit den einzelnen Interessensgruppen erhält, seien das Lieferanten, strategische Partner, Gemeindebürger, Opinionleader u.v.a.m. beeinflussen positiv unsere Planungen, Strategien und Zielsetzungen.“

O.B.: „Die menschliche Führung und Förderung der Mitarbeiter, die Weiterentwicklung von Unternehmer und Mitarbeiter, die soziale Verantwortung und das gemeinsame kontinuierliche Lernen voneinander und von anderen sowie die Wertschätzung aller Interessensgruppen machen Ihr Unternehmen zu den Großen Ihrer Branche?“





ImageFotos: © www.orthideal-image.com



Perfekt organisiert: Familie Neudert at work

Geschäftsführer:
Oliver Neudert, Lothar Neudert

O.N.: „Das wurde uns von vielen Seiten schon bestätigt!“

O.B.: „Eine Interessensgruppe, die naturgemäß in engster Beziehung zum Unternehmen steht und bei der wechselseitige Loyalität und Respekt eine Grundvoraussetzung für den gemeinsamen Erfolg ist, sind die Mitarbeiter. Mir ist aufgefallen, hier legen Sie großen Wert?“

O.N.: „Sie sind die wichtigsten Botschafter der Marke Neudert und sie tragen daher einen wesentlichen Teil zur positiven Entwicklung und Durchsetzung der Marke Neudert bei. Dessen sind wir uns bewusst!“

O.B.: „Kurz gesagt, bei Ihnen können die Mitarbeiter eine Karriere machen?“

O.N.: „Genau, wenn man zur Crème de la Crème im Sondermaschinenbau zählen möchten, dann sollten man eine schriftliche Bewerbung an uns richten.“

O.B.: „Neudert bietet seinen Kunden alle gängigen spanenden und nichtspanenden Fertigungsverfahren. Was bedeutet das?“

O.N.: „Die vom Materiallager mit angegliederter Zuschneiderei bereitgestellten Materialstücke werden in der Fertigung z.B. gefräst, gedreht, erodiert, gehont,

gebohrt oder verschleißt. Vom kleinsten Drehbolzen, über komplexe gefräste 3-D-Formen bis zu geschweißten Rohrrahmengestellen mit einem Stückgewicht von bis zu 2 Tonnen können Teile im Hause Neudert realisiert werden.“

O.B.: „Für die Umsetzung von Sondergeometrien und Freiformflächenbearbeitung steht zur Unterstützung der Fertigung eine CAD-CAM Anlage zur Verfügung. Oberflächenbehandlungen der Teile wie chem. Nickeln, Eloxieren oder Lackieren oder besondere Beschichtungen werden auf Kundenwunsch durch Fa.Neudert erledigt. Passiert das alles bei ihnen vor Ort?“

O.N.: „Neudert verfügt über einen umfangreichen Maschinenpark. Einen Überblick über die Vielseitigkeit der im Hause Neudert vorhandenen Fertigungsmöglichkeiten können unsere Kunden sich anhand unserer aktuellen Maschinenliste verschaffen.“

O.B.: „Sie sind auch in TechnoGate Tirol. Welche Vorteile hatten Sie durch Ihre Mitgliedschaft?“

O.N.: „TechnoGate Tirol ist ein Cluster, in dem sich ca. 55 Firmen zusammengeschlossen haben um gemeinsam Projekte zu realisieren. Ziel ist es, dass Aufgaben, die ein einzelner, sei es durch technologische oder kapazitive Gründe, alleine nicht lösen kann, im Verbund miteinander zu einem positiven Ergebnis geführt werden.“

O.B.: „Seit einigen Jahren bieten Sie ihren Kunden die komplette Anfertigung von Baugruppen bis zu ganzen Maschinen an. Ist das durch TechnoGate Tirol leichter geworden?“

O.N.: „Durch die Mitgliedschaft bei TechnoGate Tirol wurde diese erweiterte Fertigungsmöglichkeit verstärkt und durch Neudert besonders intensiv nach außen bekannt gemacht. So konnten zwischenzeitlich einige komplette Maschinen in Zusammenarbeit mit Mitgliedern aus TechnoGate Tirol realisiert werden. Der Gedanke der Dienstleistung ist in diesen Komplettlösungen verwirklicht worden.“

O.B.: „Wo kann man mehr Information darüber erhalten?“

O.N.: „Im Internet erfahren Sie alles darüber samt Veranstaltungen finden Sie unter www.technogate-tirol.at“

O.B.: „Sie erwähnten, dass Sie seit Anfang 2009 in der Lage sind, in der eigenen Lackieranlage „Nasslackierungen“ für den Kunden vorzunehmen. Darf ich das auch mal anschauen?“

O.N.: „Die Lackieranlage verfügt über eine Fläche von 6m x 6m und ist mit einem modernen Filtersystem ausgestattet. Mit kontrollierter Zu- und Abluft, die den entstehenden Lackstaub gezieht über dem Boden abführt ist ein optimales Lackbild, wie es für Anwendungen in der Industrie gewünscht ist, möglich. Gerne machen wir Ihre Welt etwas bunter!“

O.B. Das stimmt. Diese Führung war auch ein vielseitig bunter Einblick in Ihre Produktionswelt. Beindruckend. Danke für das Gespräch.“



Neue Märkte und Chancen mit RUSSIA TO GO

MEHR als nur kluge Logistik: strategische Export-Konzepte und Marktanalysen für die GUS Expansion

Mit einem Team von erfahrenen Spezialisten verbindet der Unternehmer German Wald, RUSSIA TO GO, die Interessen von Geschäftsleuten über die Grenzen hinweg und hilft ihnen bei der Markterweiterung Richtung Russland. Als weltbürgerlicher Visionär für offene und globale Geschäftsbeziehungen zwischen den Kontinenten hilft er Unternehmen trotz Sanktionen neue profitable Geschäftsfelder aufzubauen. Neben jahrelanger Expertise im Bereich Consulting, Außenhandel, Zollwesen und Logistik mit den GUS-Staaten ist vor allem auch das Ausloten neuer Absatzmöglichkeiten die Stärke der Exportprofis. Durch die gefragten RUSSIA TO GO Konzepte steigern die Auftraggeber aus dem produzierenden Mittelstand ihre Erfolgsquote und ihre Kundenzufriedenheit.

Mit viel Fingerspitzengefühl für den Markt - unter Beachtung aller außenwirtschaftlichen und zollrechtlichen Vorgaben - navigiert und koordiniert German Wald mit dem RUSSIA TO GO Team die Warenströme und optimiert Exportprozesse: die ausgezeichnete Kenntnis und der geübte Umgang sowohl mit der deutschen als auch russischen Kultur garantiert ausgereifte Transportkonzepte. So profitieren nationale und internationale mittelständische Unternehmen von den maßgeschneiderten Komplett-Lösungen, indem sie durch zeitgemäße und schnelle Abwicklung ihr Firmenimage aufwerten und sich den Wettbewerbsvorsprung sichern.

Der nächste Wachstumsschritt in einen großen Markt ist Ihnen somit sicher: große Chancen zum Mitnehmen mit RUSSIA TO GO! *Orhidea Briegel, Herausgeberin*

www.ru-togo.de

Orhideal-IMAGE.com • Das Businessportrait-Magazin für Präsentation & Cross-Marketing

Orhideal
**media
face** 2017
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Logistiksupervision und Klischeebrecher: mit viel Exporterfahrung nimmt German Wald die Scheu vor dem großen Markt Rußland. Seine Expertise ermöglicht die Expansion mit globalen Partnern und bringt mehr Wertschöpfung durch Outsourcing.

RUSSIA  TO GO!

RUSSIA TO GO!
Consulting/Trade/Logistics
German Wald

Info: +49(0)170 46 30 857
info@ru-togo.de

Top GUS Vorträge

„Gute Geschäfte
mit Russland
trotz Sanktionen:
Wir finden
den Weg!“

www.ru-togo.de

RUSSIA  TO GO!

Als Vortragsredner
informiert German Wald
bei Businessveranstaltungen,
in Wirtschaftclubs und Verbänden über
Marktchancen in den GUS Staaten

Neuer Schaffensplatz

Persönliche Betreuung mit Herz, anstatt anonymes Großraumbüro

Noch mehr Platz für Ihre Geschäftsadresse in München. Schauen Sie sich bei Prinzregenten 54 online um und machen Sie München zu Ihrem neuen Markt!

This unique business centre is an exclusive environment with modern, attractive interiors and elegant furnished office space available. There is also a top of the range conference room, fully equipped and overlooking the Schack Gallery.

„Frau Qualitätsmanagement“ definiert
Kundenorientierung in ihrer Branche
neu - immer innovativ, stets ein offenes
Ohr und das Herz am richtigen Fleck:
Maria Tsertsidis in ihrem Element

www.prinzregenten54.de

„Geht nicht,
gibt's nicht!“



Frische Ideen für den Nachwuchs: Das Erfolgskonzept der BERUFSFIT Messe

Orhideal IMAGE: Frau Fleidl, es freut mich, dass Sie sich Zeit nehmen, uns kurz über die Berufsfitt zu erzählen. Vielleicht können Sie zusammenfassen, was Unternehmen unter der Berufsfitt zu verstehen haben?

Theresa Fleidl: Gerne, Frau Briegel. Die Berufsfitt dient der Berufsorientierung. Sie ist ganz bewusst keine Informations-, sondern eine Orientierungsmesse, die den Schülern, die dorthin eingeladen werden, Impulse auf ihrem Berufsfindungsweg geben soll. Wir haben ja das Thema, das viele Jugendliche, auch zwei Jahre vor Abschluss ihrer Schule, oft noch gar keine Idee haben, was sie denn werden können. Die Berufsfitt will Schüler unterstützen. Natürlich spielen auch die Unternehmen eine zentrale Rolle, insbesondere auch kleinere Unternehmen, die sie sich als Arbeitgeber bei den Schülern präsentieren können. Damit die Schüler wissen, welche tollen Angebote an Ausbildungsplätzen es hier in der Region überhaupt gibt. Die Berufsfitt packt beide Seiten auf Augenhöhe zusammen und bietet die Plattform zum Kennenlernen und Kontakte knüpfen. Idealerweise werden dann auch gleich Ausbildungsverträge avisiert oder Bewerbungen abgegeben.

Sie machen diese Orientierungsmessen schon über einen langen Zeitraum. Dieses Engagement ist auf Grund von einer Initiative entstanden, nicht wahr?

Richtig. Die Berufsfitt ist das wohl bekannteste Erfolgsergebnis des Gremiums Arbeitskreis SCHULEWIRTSCHAFT Freising-Erding-Flughafen, das ja die Berufsfitt auch durchführt. Als Vorsitzende dieses Arbeitskreises freue ich mich natürlich über die hervorragende Resonanz. Wir sind total stolz, dass die Berufsfitt den zwanzigsten Geburtstag feiert! Ich bin ebenso schon mit Begeisterung 20 Jahre dabei und sehe das als einen wichtigen Beitrag für die Region. In Zeiten des Internets, der verwirrenden Informationsflut schaffen wir damit den Jugendlichen die Möglichkeit, sich auf dieser konkreten, sehr persönlichen Basis besser zu orientieren und einen Einblick in das regionale Ausbildungsplatzangebot zu bekommen. Und es gibt ganz besonders viele tolle Unternehmen. Diesen Erfolg werden wir heuer mit einer Jubiläumsfeier zelebrieren und ich freue mich schon riesig. Wir werden eine Geburtstagstorte haben und Konfetti werfen. *(Wir lachen.)*

Sehr gut, und wie erleben Sie denn diesen Wandel bezüglich des Internets? Haben Sie also die Erfahrung, dass die Möglichkeiten der Informationen im

Netz die jungen Menschen sogar eher verwirrt, als zu mehr Orientierung bringt?

Das Internet ist grundsätzlich eine tolle Sache und Informationsquelle. Jeder hat den gleichen Zugang zum Internet und damit theoretisch die gleiche Möglichkeit, sich zu informieren. In meiner Berufserfahrung der Konzernausbildung, jetzt auch in meiner aktuellen Funktion und der damit verbundenen intensiven Arbeit mit jungen Leuten, habe ich die Erfahrung gemacht, dass das Internet fast eine Reizüberflutung und eine Überforderung der jungen Leute ist, weil es eben so viele Informationen gibt. Es fehlt nicht nur der Überblick, sondern vor allem auch eine Unterstützung, wie ich vorgehe, wenn ich mir einen Beruf wählen soll. Nicht irgendeinen Beruf, sondern möglichst auch noch den für mich Richtigen! Dazu liefert das Internet keinerlei Anhalte. Und deshalb ist es für die Jugendlichen oft schwierig vor dieser großen Breite an Angeboten zu stehen. Manchmal habe ich den Eindruck, sie sind da auch richtig hilflos und würden sich freuen, wenn ihnen jemand konkret und authentisch auch Hilfestellung geben würde, ihnen individuell sagen könnte: „Pass mal auf. Das wäre was für dich, das - und andere Berufe.“ Oft wäre es hilfreich, im Voraus den Hinweis zu bekommen, dass bestimmte Berufe vielleicht auch nicht in Frage kommen, da die schulischen Voraussetzungen nicht da sind oder erst geschaffen werden müssen. Diese konkrete Führung liefert das Internet nicht und gerade solche Themen, wie jetzt angesprochen, wollen wir natürlich auch mit der Berufsfitt abdecken.

Die jungen Menschen, so skurril es im Internetzeitalter klingt, wollen persönliche Kontakte, sie wollen auch wieder Gesichter sehen, die authentisch sind und die ihnen Hilfestellung geben können und auch wirkliche Unterstützung und Beratung auf ihrem Weg zum richtigen Beruf!

Schön zu hören. Es darf also „Menscheln“. Ist bei der Berufsfitt auch ein Rahmenprogramm vorgesehen?

Also man kann sich an den Ständen informieren, die einzelnen Unternehmen ansprechen, aber auch in Vorträgen anhören, in welche Richtung sich ein Schulabgänger entwickeln kann, welche Wege es gibt, wie z.B. das duale Ausbildungssystem. In diesem übergreifenden Programm stellen Firmen auch ihre Bewerbungsverfahren vor. Hier können sich die Bewerber selber testen und erkennen, wie man zu bestimmten Berufen kommt. Zusätzlich eröffnen wir

viele weitere Aspekte, die beispielsweise auch mit Work-Life-Balance zu tun haben. Also ein Rundum-Infopaket, mit Ideen, die so am Rande einer Berufsorientierung auch wichtig sind und auch ganz viel Spaß machen, weil es in der Summe der Persönlichkeitsentwicklung dient. Da einfach mal reinzuhören, lohnt sich. Teilweise sind Programmpunkte auch von den jungen Leuten selber organisiert. Es wird garantiert sehr spannend!

Gibt es schon konkrete Zahlen? Wie viele Ausbildungsbetriebe machen mit oder kann man auch noch teilnehmen? Ist das schon vorbei, sich anzumelden?

Also wir haben sehr großen Andrang, weil wir ganz viele Aussteller hatten, die sich anmelden wollten, weil das ja inzwischen so ist, dass sich die Ausbildungsbetriebe ja jetzt den künftigen Azubis präsentieren wollen, weil es auch zu wenige gibt. So konnten wir leider nicht alle akzeptieren, weil es eine Voraussetzung ist, dass diese Betriebe selber ausbilden. Wir haben ein Drittel neue Ausbildungsbetriebe, die sich jetzt angemeldet haben. Und wir haben insgesamt über 80 Betriebe, also auch über 80 Aussteller. Und das ist momentan unsere Kapazitätsgrenze, deshalb können wir zu diesem Zeitpunkt auch leider keine zusätzlichen mehr aufnehmen.

Es repräsentieren sich, wie ich verstanden habe, aber nicht nur große Unternehmen, sondern auch wirklich der Mittelstand, der auf diesem Weg den direkten Kontakt sucht?

Ja natürlich. Es ist mir persönlich auch ein Anliegen, dass man nicht nur größeren Firmen die Möglichkeit gibt, sich zu präsentieren, sondern insbesondere auch mittelständische, die vielleicht oft auch selber nicht so bekannt sind. Es gibt ja sehr viele Hidden Champions, tolle Firmen, die Sie im IMAGE Magazin ja auch gerne präsentieren, aber die vielleicht bei den jungen Leuten nicht so bekannt sind. Bei der Berufsfitt haben diese dann auch eine Bühne, sich darzustellen. Dazu zählt auch das Handwerk! Natürlich ist mir auch wichtig, dass Vertreter des Handwerks zum Beispiel anwesend sind, so dass wir eine breite Vielfalt an Branchen haben. Von Gesundheit über Kosmetik bis hin zu Logistik, Verkehr, Tourismus, aber dann natürlich auch zu technischen und verarbeitenden Zweigen, wie die Metallverarbeitung. Die Berufsfitt ist bewußt ganz breit aufgestellt, um vielfältige Ideen zu liefern, für jemanden, der keine Idee hat, was er denn beruflich machen soll. Der Großteil der

Beherztes Engagement für den Arbeitsmarkt:

Mit ihrer langjährigen Erfahrung und Begeisterung ist Theresa Fleidl Impulsgeberin für die Weiterentwicklung des regionalen Erfolgsmodells „BERUFSFIT“

„Das Internet
überflutet mit
Information. Die
BERUFSFIT gibt
Orientierung!“

Red Carpet For Your Business

ORHIDEAL
IMAGE

Podium der Starken Marken

IMPRESSUM

www.orphideal-image.com

Das Orhideal®-IMAGE Magazin ist ein Cross-Marketing-Projekt der internationalen Marke Orhideal und erscheint monatlich als Gemeinschaftswerbung der beteiligten Unternehmer.

Interviewpartner aus dem Mittelstand

IMAGE Plattform für professionelle Imagepflege & Business Relation Management

Liebe Leser,

Sie sind nicht alleine, auch wenn es Ihnen an der Spitze manchmal einsam vorkommt. Viele andere Unternehmer aus dem Mittelstand im deutschsprachigen Raum haben ähnliche Herausforderungen und Spaß an ihrem Wirken, so wie Sie. Leider werden sie nur selten sichtbar! Die wirklich coolen Unternehmervorbilder finden Sie auf einer „Bühne“, die Tagesgeschäft heißt. Und dort sind sie die wahren Stars mit Fans, sprich ihren Kunden, die exzellente Leistung wertschätzen und größtmöglichen Kundennutzen mit langjähriger Geschäftsbeziehung belohnen. Sie sind „berühmt“ und geschätzt in „ihrer kleinen Öffentlichkeit“ - und die ist oft alles andere als breit angelegt - meist nur auf eine enge Zielgruppe begrenzt und doch: sie sorgen dafür, in ihrer Zielgruppe den notwendigen Bekanntheitsgrad und das Ansehen zu erhalten. Und das funktioniert nur mit persönlichem Engagement und der erforderlichen Qualität dahinter. Sie kennen das ja...

Solche „Stars des Geschäftsalltags“ zeige ich Ihnen als **Orh-IDEALE**: keine unerreichbaren Ideale, sondern ermutigende Beispiele aus dem bodenständigen Mittelstand, die wissen, dass sie als Persönlichkeit ihre Unternehmensmarke prägen. Jedes Unternehmen ist nur so gut und markant, wie der Unternehmer dahinter. Sie alle verbindet die Tatsache, dass sie als Visionäre für eine Idee brennen, mit der sie Nutzen stiften und „die Welt positiv mitgestalten.“ Karl Pils, Autor und Redner, nennt diese Energie in seinen Büchern Überwinderkraft. Der Erfolg der vorgestellten Unternehmer basiert auch darauf, dass sie nicht nur Spezialisten in ihrem Fach,

sondern auch Menschengenie sind. Weil sie genau wissen, wer sie sein wollen und was die anderen brauchen, tun sie die richtigen Dinge und ziehen die passenden Menschen an.

Es ist Zeit, dass der Mittelstand mit seinen wertigen Leistungen „ein Gesicht bekommt“. Wer ist das dieser oft gepriesene „Wirtschaftsmotor Mittelstand“? Uns interessieren die „hidden champions“ mit ihren engagierten Teams, die bescheiden im Hintergrund, aber mit viel Hingabe zur Sache agieren. Mein Beruf ermöglicht mir, Ihnen diese kompetenten Persönlichkeiten sichtbar zu machen. Bühne frei für Unternehmer mit Vision und Verantwortungsbewusstsein, die nicht zögern, mit ihrem guten Namen für ihre Firma zu stehen. Wir können voneinander lernen und uns gegenseitig begeistern. Geben Sie Ihren Ideen den nötigen Raum. Hier haben Sie die Plattform dafür gefunden: einen Ideen-pool für Macher aus dem Mittelstand.

Vergessen Sie nicht:

Eine Vision, die keiner kennt, kann auch niemanden mitreißen. In diesem Sinne bis bald



...immer eine gute Orb-idee für Sie.



Sie möchten Ihr Business präsentieren?

Info bei Orhidea Briegel Tel: 0177 3550 112

Bezugsquelle: Story-Sonderdrucke monatlich bei beteiligten Unternehmen. PDF Ausgabe unbegrenzt kostenfrei zum Download.

Verbreitungspartner auszugsweise unter: www.image-magazin.com PARTNER mit Online-Streuung unbegrenzt in Zeitraum und Menge, bis zu 12.000 Zugriffen der Flash-Ausgabe im Monat

Koordination/ PR-Konzeption:

Orhidea Briegel • Herausgeberin
Orhideal® International
Erlkammer Str. 68 • 83607 Holzkirchen
www.orphidea.de • www.orphideal.com
Direkt Leitung: 0177 - 3550 112
E-mail: orphidea@orphideal-image.com

Orhideal-Magazin-Sharing® - sich ein Magazin teilen und sich gegenseitig bekannt machen! So wird ein eigenes Kundenmagazin bezahlbar und optimal verbreitet:
Nach diesem Prinzip verteilen die präsentierten & präsentierenden Unternehmen das IMAGE Magazin als schriftliche Referenz aktiv und ganz persönlich in ihren Wirkungskreisen, an ihre Kunden und Geschäftspartner direkt am Point-of-Sale, durch ihre Vertriebssteams, in ihren Kursen und Seminarunterlagen, auf ihren Messständen, durch monatlichen Postversand, in ihren Räumlichkeiten, auf ihren Hotelzimmern, auf Veranstaltungen u.v.m. Zur Zeit erreichen wir auf diese persönliche Weise monatlich über 20.000 Unternehmer, Entscheidungsträger und Top-Verdiener in D, A & CH als Multiplikatoren.

Alle Inhalte basieren auf Angaben der empfohlenen Unternehmen. Das Magazin dient dazu, auf Persönlichkeiten und deren Leistungen aufmerksam zu machen. Bedenken Sie: Alle Leistungen, die im Magazin empfohlen werden, können nicht durch die Experten überprüft werden. Empfehlungen bleiben Empfehlungen und sind keine Garantie für die Qualität einzelner Leistungen und Produkte. Für die Richtigkeit der Angaben und Folgen aus der Inanspruchnahme empfohlener Leistungen haften ausschließlich die empfohlenen Unternehmen.

Seitens Orhidea Briegel und der Experten kann keine Haftung übernommen werden. Nachdruck und Kopie - auch auszugsweise -, Aufnahme in Online-Dienste und Internet, Vervielfältigung auf Datenträger wie CD-Rom, DVD usw. nur mit schriftlicher Genehmigung von Orhidea Briegel und der Experten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos keine Gewähr. Die für sich werbenden Unternehmen (Experten) tragen alleine die Verantwortung für den Inhalt und die rechtliche Zulässigkeit der für die Insertion zur Verfügung gestellten Text- und Bildunterlagen sowie der zugewiesenen Werbemittel. Der Experte stellt Orhidea Briegel im Rahmen seines Kolumnen-Anzeigenauftrags von allen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Verletzung gesetzlicher Bestimmungen entstehen können.

August 2018 • Sonderedition
14 Jahre Plattform
www.orphideal-image.com



Begegnung mit
Cerstin Vosteen
Backenköhler's Hotel
Unternehmerin des Monats

ORPH
IDEAL®
IMAGE

Podium der Starken Marken



Orhidea Briegel Herausgeberin und Expertin für ImageDesign präsentiert...

durch das
objektiv
gesehen

Bodenständig, herzlich und vielseitig:

Die passionierte Unternehmerin und Geschäftsführerin Backenköhler's Hotel Cerstin Vosteen teilt ihr Wissen rund um den Erfolgsfaktor Mensch im Mittelstand.

Sie wird geschätzt als Expertin für Wandel in Gesellschaft und Unternehmen, als Gründerin der Hotel-Akademie, zertifizierte Trainerin für Achtsamkeit, Resilienz, Persönlichkeitsentwicklung und Stressbewältigung (DFME), Beraterin, Business-Mentorin, komplementäre Heilmethoden und sogar Künstlerin.

**Vordenkerin &
Top-Arbeitgeberin**
Cerstin Vosteen

„Unternehmerwissen aus der Praxis: Freude und Gelassenheit für Unternehmer und deren Mitarbeiter, damit Business wieder Spaß und Erfolg bringt!“

www.hotel-backenkoehler.de

Hotel Backenköhler

Geballtes Unternehmerwissen und erprobte Erfolgsstrategien als phänomenales Gesamtkonzept serviert Pionierin und Kultur-Wandlerin Cerstin Vosteen in ihrem Veranstaltungshotel „Backenköhler's Hotel und Akademie“ in der 6. Generation mit einem Spitzenteam von etwa 100 Mitarbeitern: Aus der ganzen Welt reisen Unternehmer, Vorstände, Führungskräfte und Medienvertreter an, um hier neue Erkenntnisse über Unternehmensführung mit Freude, Leichtigkeit und Herz zu gewinnen. Als Mut-Vorbild für den Mittelstand läutet die Herzblut-Geschäftsfrau mit den Zertifizierungen zum nachhaltigen Unternehmen eine neue Ära für erfolgreiches Unternehmertum ein. Arbeitgeberattraktivität, Mitarbeiterbindung, Produktivität, Qualität, Nachhaltigkeit und das wertschätzende Miteinander sind hier nicht nur Schlagworte, sondern werden 1:1 vorgelebt. So geht Berufung! *Orhidea Briegel, Herausgeberin*

Gästemagnet

„Wir leben vor, was Sie in unserer Hotel-Akademie erfahren!“

Mit ihrer ausgezeichneten Intuition hilft Cerstin Vosteen ein magnetisches Unternehmen aufzubauen. Und das Wichtigste: Sie hat diesen Wandel in allen Bereichen selbst durchlebt. Wer könnte Unternehmer besser verstehen? „Mein Gespür für die meist nicht offensichtlichen Beweggründe helfen mir dabei, mich sehr gut in Menschen und Situationen hineinversetzen. Ich betrachte die Dinge von einer ganz anderen Seite und nehmen ihnen damit die Schwere. Eine meiner Stärken ist das Finden von Lösungen.“

ORHIDEAL
media face 2018
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Orhideal IMAGE: Frau Vosteen, Sie sind Vollblut-Geschäftsfrau mit einem Hotelbetrieb in der sechsten Generation mit etwa hundert Mitarbeitern und die Initiatorin der hoteleigenen Akademie. Von Ihren Kunden werden Sie als Vorbild undutmacherin einer neuen Unternehmenskultur und Denkweise wahrgenommen! Worin sehen Sie selber Ihre Mission?

Cerstin Vosteen: Mein Mission sehe ich im Vorleben des Unternehmertums. Es geht vor allem darum, ein magnetisches Unternehmen mit starker Identität zu sein. Fast alle Unternehmer spüren es deutlich. Wir stoßen an unsere Grenzen, es geht nicht mehr so weiter wie bisher. Veränderungen sind dringend notwendig, und zwar in allen Bereichen der Gesellschaft. Die Akademie verändert die Denkweise von Unternehmern und Führungskräften. Wir haben alle Transformationen in unserem eigenen Unternehmen ausprobiert und pflegen einen verantwortlichen Umgang miteinander, mit unseren Gästen und mit Ressourcen. Beispielsweise kaufen wir Fleisch und Fisch aus verantwortungsvoller Zucht, wirtschaften insgesamt immer bewusster. Außerdem optimieren wir laufend unser Kerngeschäft und haben dadurch viel mehr Zeit und Gelassenheit. Dazu sparen wir enorm viele Kosten. Mit diesen positiven Erfahrungen aus der Hotelbranche sind wir mittlerweile Impulsgeber für Veränderung in anderen Unternehmen. Es ist auf unterschiedliche Branchen übertragbar.

Damit sind Sie für Veränderungswillige geradezu ein Glücksfall. Erfolgreiche Unternehmer nehmen sich selten Zeit ihre Erkenntnisse und Erfolgsschritte zu teilen.

Sie hingegen sind nicht nur die Unternehmerin, sondern darüber hinaus auch noch der Mentor mit wertvollen Impulsen aus der unternehmerischen Praxis. Geben Sie doch unseren Lesern kurz einen Einblick in Ihr Tagesgeschäft.

Danke, Frau Briegel. Also, unser Kerngeschäft liegt in der Hotellerie und im Eventsektor. Wir haben einen sehr großen gastronomischen Bereich mit diversen Seminar- und Veranstaltungsräumen bis zu 1.000 Personen. Unser gastronomischer Betrieb besteht bereits seit 1835. Bei uns finden Bankette, wie Hochzeiten, Firmenfeste, Jubiläen, statt. Unser Hotel verfügt über 52 Zimmer und Suiten. Darüber hinaus ist unser Haus auch ein zertifiziertes Hotel für Burnout Prävention ganz aktuell ein BDVT empfohlenes Seminarhotel.

Eine gute Voraussetzung, um gelassen durch das Leben gehen zu können. Mit anderen Worten, bei Ihnen werden Veranstaltungen aller Art durchgeführt, sowohl private, als auch geschäftliche, wie Tagungen und Seminare. Ist das richtig?

Das stimmt. Veranstalter buchen unsere Räumlichkeiten für ihr Seminar oder Tagungsangebot. Darüber hinaus verfügen wir über unser eigenes Seminarprogramm der Akademie, die in unser Hotel integriert ist. Dabei bin ich sowohl Impulsgeberin für die Inhalte, als auch Netzwerkerin in Zusammenarbeit mit Gleichgesinnten.

Um welche Themen geht es bei Ihrer Akademie?

Es geht um die neue Unternehmensführung mit Freude und Leichtigkeit in der digitalen Revolution, um Gelassenheit und Achtsamkeit. Mit der



Familie Vosteen

Hotel Backenköhler

Hotel • Restaurant • Hochzeiten & Bankette • Auszeit
Tagungen • Seminare • Akademie



Hotel Backenköhler

Hotel • Restaurant • Hochzeiten & Bankette • Auszeit
Tagungen • Seminare • Akademie



Spitzen- Teamplayer

Gefragt als Veranstaltungs-
profi und geschätzt
als Arbeitgeberin:

Carstin Vosteen steht für
authentisches Wachstum.
„Ich wende mich an kleine
und mittelständische
Unternehmen, die ebenfalls
spüren, dass die aktuelle
Zeitqualität etwas anderes
von Unternehmensführung
erwartet und fordert.“

Akademie bieten wir ein begleitendes Gesamtkonzept für kleine und mittelständische Unternehmen auf dem Weg in ein neues wertschätzendes Miteinander, angepasst an die Veränderungen einer zunehmend digitalen Gesellschaft. Es handelt sich hierbei um eine einzigartige Kombination aus Praxiserfahrung und Wissen. Es geht deshalb nicht um das herkömmliche Erlernen von Methoden und Tools, sondern um Veränderung der persönlichen Wahrnehmung und Einstellung, gepaart mit Stressbewältigung, Achtsamkeit und einer daraus resultierenden veränderten Sichtweise. Der Einzelne profitiert von seiner neuen Lebensphilosophie, in die das Unternehmen und die Mitarbeiter einbezogen werden. Die Akademie ermöglicht pure Selbsterfahrung und Wissensaustausch für Unternehmer in allen Bereichen.

Aus diesem Grund haben wir Sie als Unternehmerin des Monats ausgewählt. Sie reden nicht nur über den erforderlichen Wandel, sondern sie TUN auch die notwendigen Schritte. Ihr magnetisches Hotel ist sozusagen der lebendige Beweis dieses Führungsstils. Was ist denn Ihrer Meinung nach in Unternehmen verbesserungswürdig?

An unsere Geschäftskunden erlebe ich, dass zweierlei Hürden zu überwinden sind: zum einen stehen Unternehmen vor der Herausforderung sich im TECHNISCHEN Umgang dem digitalen Zeitalter anzupassen, zum Anderen aber auch im MENSCHLICHEN Bereich. Nur wenn sich beides im Unternehmen parallel entwickelt, ist Erfolg und Fortschritt möglich.

Ausgezeichnet. Das spricht mich sehr an. Ich engagiere mich auch sehr für Unternehmensidentität und Definition der eigenen Unternehmer-Rolle in einer Zeit der Austauschbarkeit und Gleichmacherei.

Das ist wichtig, Frau Briegel. Diese neue Selbstdefinition macht es möglich, das Unternehmen neu aufzustellen. Vom Ich zum Wir! Die Zukunft gehört der Gemeinschaft, der Vernetzung, Menschlichkeit und ein Miteinander statt Gegeneinander ist angesagt. Gemeinschaft schafft Freude, Gelassenheit und Leichtigkeit. Achtsamkeit und Wertschätzung prägen das neue Bild, wegweisend und nachhaltig. Ich biete Hilfe zur Selbsthilfe

für Veränderungen bei sich selbst, den Mitarbeitern und im ganzen Unternehmen. Glückliche Menschen bedeuten für ein Unternehmen einen unglaublichen Gewinn. Sie werden zu einem Erfolgsmagnet. Im Alltag und im Beruf das wirklich Wichtige leben zu können, das geschieht nur durch freigelegte Potenziale. Die Veränderung der eigenen Denkweise und Einstellung bedeutet Selbsterkenntnis und Gelassenheit zu erlangen. Der Weg zu neuen Denkstrukturen wird frei.

So eine bodenständige Unternehmerin wie Sie und so viele Soft Facts. Wie erklären Sie Ihren Ansatz rein zahlenorientierten Persönlichkeiten?

Das muss ich nicht erklären. Sie merken ja selbst, dass Handlungsbedarf besteht. Die Zahlen, die solche Persönlichkeiten antreiben – also die Hard Facts – basieren ja gerade auf zahlreichen weichen Faktoren.

Können Sie das konkretisieren?

Allerdings. Hier zwei sehr vereinfachte Beispiele: Ein schlechtes Betriebsklima gleich Mitarbeiterfluktuation gleich Mehrkosten zur Mitarbeitergewinnung! Oder viel Führungs-Kontrolle gleich steigender Kontrollaufwand mit Zusatzkosten gleich mangelnde Identifikation mit den zu erledigenden Aufgaben gleich wenig Eigenverantwortlichkeit gleich fehlender Innovationsgeist gleich weniger Umsatz! Jede Zahl ergibt sich aus weichen Fakten und kann eine Abwärtsspirale einläuten. Wir kümmern uns um die Aufwärtsspirale. Glauben Sie mir, aus dem Grund kommt die Idee der Akademie sehr gut an, vor allem die damit verbundene Zertifizierung als Unternehmen. Das Zertifikat ist eine Dokumentation und ein Siegel für die neue, gelebte Unternehmenskultur. In allem gebe ich nicht nur meine persönlichen Erfahrungen mit unserem eigenen Unternehmen weiter, sondern vernetze auf Wunsch unsere geschulten Unternehmen, so wie Sie, Frau Briegel, auf Ihrer Plattform Unternehmer vernetzen.

Das gefällt mir. Das Orhideal-Motto ist: Unternehmer informieren Unternehmer. Sie agieren also auch auf Augenhöhe?

Auf jeden Fall, Frau Briegel. Meine Arbeit als Mentor beginne ich nicht mit Mitarbeitern, son-

ORHIDEAL
media
face 2018
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

„Verbinden Sie sich mit uns,
um den notwendigen Wandel
in Gesellschaft und Unternehmen voranzubringen.“



Mit der einzigartige Kombination aus jahrzehntelanger Firmenpraxis, ergänzenden Weiterbildungen und der erprobten Methodik zu neuem UnternehmerMUT: Cerstin Vosteen

koordiniert mit einem breiten Unternehmerkompetenz-Spektrum die Akademie. Hier entwickeln Unternehmer ihren achtsamen Führungsstil und eine konstruktive Unternehmenskultur.

Das Ziel ist: Sich selbst und den Mitarbeitern einen Ort zu schaffen, an dem sich alle wohlfühlen und Spaß an der Arbeit haben.

Cerstin Vosteen ist Mitglied im Burnout-Netzwerk und MUT.Point

(siehe auch November 2017 Titelstory, www.mutpoint.com)

„Wir sind das erste MUT Hotel.“



dern immer mit dem Unternehmer. Persönliche Erfahrungen zu teilen, ist sehr wertvoll. Es spart anderen Unternehmern vor allem negative Erfahrungen. Alles, was wir in unserem Unternehmen selbst erlebt haben, und alles, was ich gelernt habe, gebe ich in Seminaren weiter. Und ich kann sagen, ich bin als Unternehmerin mit vielen Aufgaben konfrontiert worden. Ich gehe EINFACH vollkommen andere Wege, Betonung auf einfach.

Und wie gestaltet sich das dann?

Mit seinem Team eine Gemeinschaft zu leben, erspart viel Ärger, Zeit, Energie und ist mein Weg. Mit Mitarbeitern, die einen Sinn in ihrer Arbeit finden, die miteinander Spaß haben und gern im Unternehmen tätig sind. Eine Zusammenarbeit ohne Hierarchien im herkömmlichen Sinn, mit einem wertschätzenden Umgang schafft eine bessere Atmosphäre im Betrieb. Gemeinsam Entscheidungen treffen, indem man die Wünsche der Mitarbeiter erkennt und fördert, spart Kraftverlust. Vollkommenes Vertrauen entgegenbringen, sodass keine Kontrollen mehr notwendig sind - das erzeugt eine schöne Zeit voller Kreativität, Spaß und Gelassenheit, um das Leben auch im Betrieb lebenswert machen zu können. Mir ist es wichtig, die Bedürfnisse der einzelnen Menschen zu berücksichtigen. Wirken ohne Druck und Gegendruck, weil niemand besser oder schlechter ist, erzeugt Flow. Einfach mal loslassen!

Loslassen, wie meinen Sie das, Frau Vosteen?

Ganz einfach, Frau Briegel, wir haben beispielsweise kürzlich einen Geschäftsbereich unseres Unternehmens aufgegeben, ganz nach dem Motto: „Weniger ist mehr!“ Das war eine sehr gute Entscheidung. Vertrauen in die Mitarbeiter zu setzen und Vertrauen in den „Lauf der Dinge“ zu haben, das bedeutet für mich loslassen, also überflüssige Kontrolle loslassen und „locker bleiben“!

Und was sagen Sie zu Führungs-Klischees, wie z.B. „Ohne Macht und Kontrolle geht es nicht“?

(sie schmunzelt) Sie haben mich doch erlebt. Dazu sage ich gar nichts. Ich bin doch die Frau der

Tat und beweise lieber das Gegenteil. Solche Argumente begegnen mir nicht, weil zu uns glücklicherweise Unternehmer kommen, die bereits entschieden haben, ihre Unternehmenskultur positiv zu verändern. Ich will viele Menschen und Unternehmen erreichen, die mutig diesen Weg des Wandels mit mir gehen. Mir ist bewusst, dass ich mit diesem Projekt auch Burnout und Stress vorbeuge, und zwar auf Arbeitnehmer- und Arbeitgeberebene. Kein Erfolgs- oder Zeitdruck, keine Angst, keine Machtspielchen, sondern Leichtigkeit, Gelassenheit, Freude, Vertrauen, Kreativität, Motivation, Selbstfindung, Persönlichkeitsentwicklung, Erfolg und vieles mehr.

Ich sehe schon, Sie sind gewöhnt in Lösungen zu denken anstatt in Problemen. Welche Lösungen streben Sie in Zukunft noch an?

Noch viele, Frau Briegel. Allein die Gastronomie schreit nach neuen Lösungen: beispielsweise Wege zu finden, Mitarbeitern in der Gastronomie grundsätzlich mehr Geld zu bezahlen. Oder Leben und Arbeiten sinnvoller miteinander zu vermischen. Die Dinge sinnvoll kreieren, anstatt um jeden Preis mehr leisten müssen. Mehr Qualität als Quantität zu schaffen, gelassener zu sein. Sobald dadurch genug Zeit geschaffen wird und Klarheit herrscht, regeln sich viele Dinge von selbst. Ich bin gerade dabei die Zusammenarbeit mit Gemeinden auszudehnen, die den Weg des Kultur- und Wertewandels fördern und mit uns gemeinsam gehen wollen. Da ich viele Menschen mit meiner Begeisterung anstecke, benötige ich weitere Experten, die dieses Wissen weitergeben. Demnächst werde ich Menschen ausbilden, um dieses Unternehmer-Wissen in die Welt zu tragen. An einem Buch schreibe ich auch bereits. Wie Sie sehen, ich betätige mich mit Freude als begeisterte Zukunftsgestalterin. Das Arbeitsleben darf Freude machen. Also warum kompliziert, wenn es auch einfach geht? Ich freue mich schon auf unsere Zusammenarbeit, Frau Briegel.

Wir uns auch, Frau Vosteen! Danke für dieses spannende Gespräch!

Akademie Tagungen & Seminare

Das Akademie Angebot richtet sich an Unternehmer aus dem Mittelstand, aber auch an Führungskräfte. Als Tagungs- und Seminarhaus ist das Hotel Backenköhler TOP-Adresse für Geschäftskunden wie beispielsweise:

Volkswagen
Daimler AG
Media Markt
Telekom
Fissler
ADAC
EADS / Astrium / Airbus
BHW
British American Tobacco
BLG
EWE AG
Kühne&Nagel

TÜV Nord
SWB
Elektolux
Premium Aerotec
Brose Fahrzeugteile
AXA
R+V Versicherungen
AB Inbev
Raiffeisen Volksbank
u.v.a.

„Ein attraktiver Arbeitgeber der Zukunft zu bleiben oder zu werden ist jetzt die Frage! Mit unserem Ansatz sparen Sie Kosten durch gewonnene Zeit, in der bewussteres Wirken möglich ist.“

Die Akademie befindet sich in Backenköhler's Hotel und Akademie zwischen Bremen und Oldenburg. Wir sind Profis in den Bereichen Tagung, Veranstaltungen, ganzheitliche Regeneration, Prävention, komplementäre Heilmethoden und Wandel in Gesellschaft und Unternehmen. Das Veranstaltungshotel befindet sich direkt am Wald, der ab 2018 Naturschutzgebiet sein wird, und bietet viele In- und Outdoor Möglichkeiten, Küchen- und Grillpartys, Quadtouren, Conference-Bike, Work-Life-Balance, Persönlichkeits- und Unternehmensentwicklung. Unter einem Dach sind vereint: Hotel, Restaurant, Seminar-, Veranstaltungsräume, Achtsame Lebenspraxis, Akademie. Möglichkeiten für Vorträge bis 700 Personen. Teilweise sind die Räume klimatisiert. Die Lage ist sehr idyllisch und inspirierend. Der Außenbereich ist weitläufig und hervorragend geeignet für Outdoor-Aktivitäten. Wir sind der perfekte Partner für ihr Business: erfahren, flexibel und aufgeschlossen.

AKADEMIE

in Backenköhler's Hotel und Akademie
Dorfring 40 • 27777 Ganderkesee-Stenum

www.hotel-backenkoehler.de



Berufung erkennen und zulassen:

Das Erfolgsduett Vosteen hat die positive Selbstfindung im eigenen Unternehmen erfahren: Cerstin Vosteen und ihr Mann haben in ihrer Transformationsphase die Positionen getauscht. Uwe Vosteen lebt seine Berufung als begnadeter Komponist und Pianist. Sie kann im Hotel frei walten und schalten.

„Die beste Investition eines Unternehmers ist zunächst das Invest in die eigene Persönlichkeit, die eigene Veränderung! Das bedeutet nicht, dass man jemand ganz anderes wird“, so die kluge Change-Expertin, „oft findet man einfach zurück zu sich selbst. Nach meinen vielen Ausbildungen bin ich endlich „Ich-Selbst“ geworden. Ein Befreiungsschlag. Mein Mann und ich, wir arbeiten seitdem freier.“

„Auch im
Unternehmen
macht der Ton
die Musik.“

ORIDEAL
media
face 2018
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen



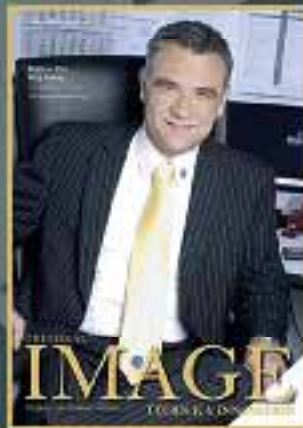
Sympathische Vorbilder als
Pioniere und Kultur-Könner:
Cerstin und Uwe Vosteen

Orhideal: regional gestärkt - global verbunden - fachübergreifend inspiriert

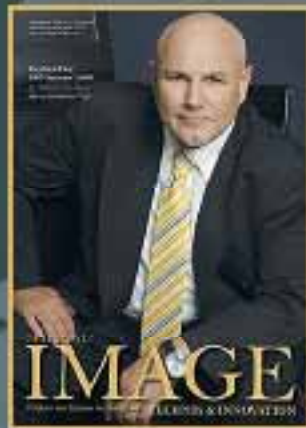
Die Tunnelbauer



Feinmechanik



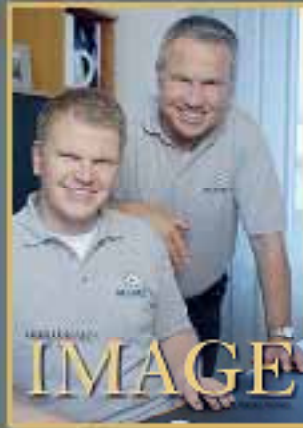
Die Mechatroniker



Chemiebranche



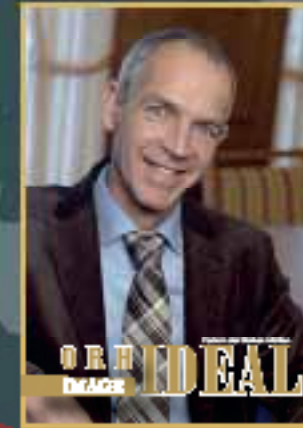
Edel-Maschinenbau



Motorantrieb



Schleiftechnik



Leitsysteme



Flughafen München



GHM Handwerksmesse



Blendschutz Hersteller



Raumakustik Hersteller



Möbel Design Hersteller



Unternehmer, die ihre Markenbotschaft persönlich verkörpern: Neben Titelgesichtern, wie Wolfgang Grupp TRIGEMA, Alfons Schuhbeck SCHUHBECK GmbH, Perry Soldan Em-Eukal u.v.a. reiht sich nun auch Erfolgsunternehmerin Cerstin Vosteen in die schon legendäre HALL OF FAME der Helden aus dem Mittelstand auf dem Orhideal Unternehmerpodium ein. Hier geht es um gelebte Werte, Ethik, Originalität und Individualität in der Wirtschaft, vor allem um das Verantworte des eigenen Tuns und durch die Verkörperung des eigenen Unternehmens dazu zu stehen. Wir freuen uns über diese Kooperation!

IT for small business



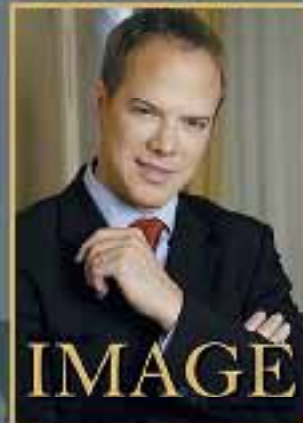
BIG DATA business



Kosmetik Hersteller



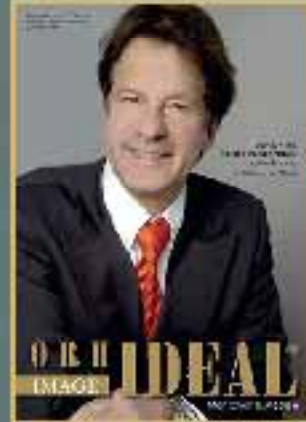
Em-eukal Hersteller



Taschen Hersteller



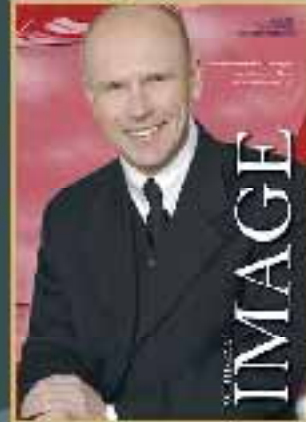
Radio Sender



TV Produktion



KFZ Pflege Hersteller



Büro (Versand-)Handel



Notariat



Hörakustik



Fassaden Verklebung



Solar-Zentrum Bayern



Winterdienst



TOP 8 GUIDE

SOLO 8 CHARTER

„An den schönsten
unberührten
Plätzen baden.“

www.solo8charter.com

Liebe Orhideal IMAGE Freunde,

wer viel gearbeitet hat, darf sich einen Urlaub der Spitzenklasse gönnen. Und dafür muss man nicht in die Ferne schweifen, denn die schöne Adriaküste Kroatiens ist nah. Deshalb zeigen wir Euch heute einen besonders leidenschaftlichen und international erfahrenen Experten mit „seinem“ Meer, der unsere Unternehmer aus dem Orhideal-Netzwerk mit seinem Leistungsspektrum begeistert!

Trendsetter und TOP Tour-Guide Sasa (Sascha) Solaric kennt die besten Spots und Geheimtipps rund um die Split Riviera und lässt mit Individualtouren die Herzen der Urlauber höher schlagen. Wer mit SOLO8CHARTER unterwegs war, nimmt schönste Erinnerungen an einen einzigartigen Urlaub nach Hause.

Der Charter-Profi ist gefragte Adresse für individuelle Gruppenfahrten mit Kleingruppen (8 bis 20 Personen). Über mangelnde Abwechslung kann der sympathische Tourismus-Veredeler und Marine-Experte sich nicht beklagen: seine Gäste lieben Ausflüge mit der Yacht oder dem Taxiboot zu Traumstränden oder Adventure-Plätzen. Darüber hinaus wird er auch von Bootsbesitzern für Charterfahrten als Tourguide gebucht oder betreut deren Yachten mit seinem Instandhaltungsteam. Während andere sich in Massen an vermeintlichen Hot-Spots drängen, sitzen seine Gäste entspannt im Boot und genießen durch den Kenner, was die Adria zu bieten hat: statt Getümmle in der Masse erleben sie mit Glück die wahren Tümler; Delphinerlebnisse hautnah! **Sascha Solaric kennt die wunderschöne Adriaküste wie seine Westentasche und ist bereit, diese Schönheit mit uns zu teilen. AHOI und gute Erholung wünscht** *Orhidea Briegel*

Klasse statt Masse -
für individuelle Touren
genügt ein Anruf
oder WhatsApp Call mit
Sasa (Sascha) Solaric:
SOLO8CHARTER SPLIT/CROATIA
solo8.charter@gmail.com
+385 98 932 9388

ORHIDEAL
media
face 2018

Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Einzigartige Komplett-Konzepte
Dynamik für Immobilienplanung
ohne Schnittstellenverluste

Mehr Wirtschaftlichkeit für **VerMieter**

WorkSpace Booster

mit System

Die unnachahmliche Unternehmensgeschichte der Office Group nahm ihren Lauf, nachdem der charismatische Geschäftsführer und Objektflüsterer Markus Menzinger den Bedarf zur Convenience als Marktlücke erkannt hatte. Unaufhaltsam entwickelt sich die Office Group zur ultimativen Schaltzentrale in der Immobilienszene. Menzingers Unternehmensgruppe überzeugt durch zukunftsorientierte Immobilien-Konzepte zur Steigerung des Immobilienwertes gleichfalls Eigentümer, Bauträger, Unternehmer und Mieter. Mit einer Universaldienstleistung führt damit das Office Group Team die Gewerbeflächen-Vermietung in eine neue Dimension.

Nach einer intensiven Analyse sucht und findet das Office Group Team aus Architekten, Innenarchitekten, Bürofachplanern, Ingenieuren die optimale Immobilien-Lösung. Mit dieser Schaffung eines Immobilienkompetenz-Clusters sichert die Office Group Top-Ergebnisse mit Termin- und Budgetsicherheit. Die gelebte Transparenz mit Senkung von Risiken und Kosten ist dabei der Erfolgsgarant. Die produktive Zusammenarbeit mit Maklern, Asset-, Property-, Facility Managern, Family Offices ist das Ergebnis höchster Expertise und unermüdlicher Netzwerkarbeit. Markus Menzinger ist passionierter Nutzenstifter mit Handschlagqualität und Klartext-Ansagen. In seinen Beratungen und Vorträgen begeistert der Raumvisionär Kunden und Teilnehmer. Eindrucksvoll zeigt er die Erfolgsfaktoren für die Arbeitswelt der Zukunft auf und punktet mit innovativen Ansätzen bei der Kreation eines leistungsfördernden Arbeitsumfeldes. **Wirtschaftlichkeit mit System? Kein Problem! Office Group wird Ihr Turbo sein. Ready, steady - RENT!**

Orhidea Briegel, Herausgeberin

www.office-group.immobilien

ORHIDEA
**media
face** 2016
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

„Wir schaffen
Arbeitsraum-
welten der
Zukunft und
Platz für
Innovation.
So wird aus
Arbeitszeit,
Qualitätszeit!“

**Zukunftsgestalter der Arbeitswelt von morgen
als Nachfrage-Schaffer, Objektflüsterer
und Immobilien-Wertsteigerer**

Office Group begleitet jedes Projekt ganzheitlich – von der Zielgruppendefinition bis zur Möblierung, vom Vertragsabschluss bis zum letzten Kabelkanal. Mit dem derzeitigen Wachstumskurs wird ein flächendeckendes Filialnetz in den 7 Großstädten in Deutschland angesteuert.

Über uns, unsere Werte und unsere Ziele

Wir nehmen uns Zeit für eine gründliche Erfassung Ihres Bedarfs

Bei Kapazitätsengpässen kommt schnell die Überlegung, wir benötigen eine neue Maschine, die schneller und besser arbeitet. Wäre diese Überlegung nicht mit einem finanziellen Aufwand und Risiko verbunden, stünde die Maschine umgehend in Ihrer Fertigung.

Die schnelle Überlegung ist jedoch nicht immer die Beste, denn sie spiegelt meist nur den sichtbaren Engpass wieder und nicht den Eigentlichen: wie wird eine sinnvolle Maschinenauslastung erreicht?

Ähnlich ist die Situation bei den Werkzeugen. Auch hier wird oftmals die schnelle Entscheidung für ein spezielles Werkzeug getroffen. Aber: erfüllt das Werkzeug auch wirklich seinen Zweck? Hätte man durch eine gründliche Bedarfsanalyse eventuell eine bessere Lösung erarbeiten können, die Ihnen noch weitere Vorteile und somit finanziellen Freiraum bietet? Genau hier ist unser Ansatz: immer an Ihrem Bedarf und der jeweiligen Fertigungssituation orientiert, suchen wir mit Ihnen gemeinsam nach der optimalen Lösung.

Menschliche Werte wie Zuverlässigkeit, Fairness, Pünktlichkeit und Ehrlichkeit liegen uns sehr am Herzen, und werden von uns täglich umgesetzt und gelebt. Haben Sie Fragen oder ein aktuelles Problem?

Fordern Sie einfach unverbindlich mehr Informationen bei uns an:

HPW Hagelberg
Präzisionswerkzeuge GmbH
Telefon 0 22 33/80 80 770
info@hpw-gmbh.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner
Dirk Hagelberg
(Orhideal Titelgesicht Juni 2009)

Der gelernte Werkzeugmechaniker trat 1994 in das elterliche Unternehmen ein und ist seit 2008 geschäftsführender Gesellschafter.



**www.werkzeug-einsatz-
optimierung.de**



Arbeitsschutz
des Monats



„Bleiben Sie der
Magnet für GUTE
Mitarbeiter – und
sorgen Sie vor!“

www.aes-namiri.de

Fluktuation und Fachkräftemangel gezielt entgegenwirken

Liebe Unternehmer/innen,
mein Name ist Elisabeth Namiri,
Inhaberin von AES NAMIRI in Aichach.

Mein Business? Ich führe Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastung gemäß § 5 des Arbeitsschutzgesetzes durch. Keine Ahnung? Dann wird es aber Zeit, denn diese Gefährdungsbeurteilung ist seit dem 1.1.2014 gesetzlich vorgeschrieben – für alle Unternehmen ab einem Mitarbeiter.

Aber vielleicht sind Sie ja auch schon mittendrin in diesem spannenden Prozess, oder befinden sich zumindest in der Anfangsphase ...? Ursprünglich dazu gedacht, krankheitsbedingte Fehlzeiten zu minimieren, kann die Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung weitaus mehr: Sie zeigt Ihnen auf, wo Sie mit Ihren Mitarbeitern gerade stehen, sie fördert einen kontinuierlichen Verbesserungsprozesses und ist eine Chance, ein Mehrwert

Sie merken, wie begeistert ich bin? Meine Intention ist es, Ihnen den Prozess hinter diesem, zugegebenermaßen, sperrigen Begriff, EINFACH zu gestalten.

Was mich antreibt? Nach einem Stellenwechsel vor einigen Jahren habe ich gemerkt, was alles schief laufen kann in der Arbeitswelt. Schade eigentlich. Soviel ungenutztes Potential, Konflikte, die nicht sein müssen ... Als Fach-Mediatorin Wirtschaft bin ich übrigens allparteilich, d. h. den Mitarbeitern und dem Unternehmer gleichermaßen verpflichtet. Mein Ansatz ist nachhaltig und ganzheitlich, nichts von der Stange, und auch nichts für die Schublade. Ich bleibe dran und schaue, dass Maßnahmen auch wirklich umgesetzt und die Mitarbeiterzufriedenheit, und damit auch die Mitarbeiterbindung, spürbar erhöht werden.

Mit gut 30 Jahren geballter Erfahrung in Unternehmen, in der internationalen freien Wirtschaft und in unterschiedlichen Branchen, weiß ich einfach, wo es „knirscht“, wo Schwachstellen liegen und wie psychische Belastungen aussehen können.

Meine erste Frage in den Workshops ist jedoch immer die nach den Ressourcen: Was motiviert Ihre Mitarbeiter, jeden Morgen um – sagen wir – 6.00 Uhr aufzustehen und in Ihre Firma zu gehen?

In diesem Sinne – Handeln Sie JETZT!
Gemeinsam machen wir Ihr Unternehmen Fit für die Zukunft.

Ihre Elisabeth Namiri
AES NAMIRI • Tränkmühle Tränk 1 • 86551 Aichach
Tel. 08251 89 300 80 • Mobil 0174 357 25 45
info@aes-namiri.de

HerzEnergie.Tag 2019

24. März 2019

*Herzliche Gastgeber und
beliebte Veranstalter:
Birgit Siebert und TOP-
Speaker Hans-Jürgen Becker*



„Wir von Orhideal sind dabei! Denn
ohne Passion, ohne Herz-Energie
ist alles NICHTS. Wir sehen uns!“



Save the Date: HerzEnergie.Tag 2019

**Die Abenteuerreise
in das Faszinatorium HerzEnergie**

**24. März 2019 von 10 Uhr - 18.30 Uhr
im Festsaal - Dolce Bad Nauheim**

**Liebe Unternehmer,
Ihr habt auch genug von Veranstaltungen mit 20 Speakern an einem Tag, die alle nur ihr Produkt verkaufen wollen?**

Ihr seid inzwischen über, nur vom Außen motivierte, manipulative Vorstellungen der ach so tollen Erfolgs-Strategien hinweg? Ihr wisst oder fühlt allerdings, das da noch viel mehr auf Euch wartet? Dass Ihr eine Sehnsucht in Euch spürt, die bisher nicht oder schon lange nicht mehr befriedigt werden konnte? Ihr wisst, alles, was Ihr Euch wirklich wünscht und was Euch wichtig ist, könnt Ihr selbst erreichen? Nur das WIE ist Euch noch nicht ganz klar? Dann ist dieser Tag für Euch!

Ihr erfahrt, wie mächtig Eure HerzEnergie ist! Wie viel schneller Euer Herz Euch sagt, welchen Weg Ihr gehen solltet! Mit welcher Leichtigkeit Ihr Eure Ziele angeht und wie sie Euch wirklich inspirieren! Wie Ihr Eure beruflichen Erfolge erreicht! Wie Ihr persönliche Beziehungen erfüllend erlebt! Wie Ihr wirklich glücklich werdet und Euer Umfeld gleich mit!

Und das Ihr heute schon gut seid - genauso, wie Ihr seid!
Es ist alles da!
Es ist alles in Euch!

Deshalb nenne ich meinen wichtigsten Kurs auch „Das Erwachen Deiner Herz Energie!“ (Dieser Kurs findet ca. alle 6 Wochen statt, weitere Informationen dazu auf der Homepage, siehe unten)

Atmosphäre!
Gutes, gesundes Essen!
Musik!
Meditation!
Hypnose!
Entspannung!

Mit wunderbaren Sprechern und Coaches! Vielen Überraschungen, die Ihr so noch nicht auf der großen Bühnen gesehen habt! Tolle HerzMenschen, die auf dem Weg sind so wie Ihr! Intuitives Netzwerken auf Herzensebene!

Ein unvergesslicher Tag!
Die Geburtsstunde einer neuen, modernen, wertschätzenden Event-Reihe, die jährlich einmal stattfinden wird.

Günstige All- inclusive-Frühbucher-Preise, nur 140 V.I.P. Tickets und 4 Premium Logen für jeweils 4-6 Personen. Preise und weitere Überraschungen folgen!

Wir freuen uns auf Euch!
Birgit Siebert, Herzcoach Ltd & CoKG
Hans-Jürgen Becker, Der HerzCoach

Eventinfo: www.facebook.com/events/155610305120292/

www.herzenergietag.de

Unternehmertreff der Titelgesichter

FRANKEN
SPEZIAL

Rückblende

DANKE!

Danke an unsere Gastgeber in 2018
Titelgesichter Verena und Stefan Schraner
hier mit Konrad Beugel, Referent für Wirtschaft
und Finanzen, Berufsmäßiger Stadtrat, bei der
Übergabe der Orhideal IMAGE Sonderdrucke

Foto: © Stadt Erlangen

www.schraner-group.de





Priosafe GmbH

Sicherheitstechnik: einfach & schnell

Die Priosafe GmbH bietet Produkte, die der Feuerwehr den sicheren Zugang zum Objekt und die schnelle Orientierung im Gebäude ermöglicht.

Seit 1998 nutzen Kunden das fokussierte Produktprogramm des Unternehmens und schätzen die Beratungskompetenz der Mitarbeiter.

Die Produkte zeichnen sich durch ihre Anwenderfreundlichkeit und den hohen Beschaffungskomfort aus.



Die **Priosafe GmbH** wurde 1998 als BNS Sicherheitstechnik GmbH gegründet und ist seit 2015 ein Teil der SCHRANER-Group.

Priosafe GmbH
Marie-Curie-Straße 13
40822 Mettmann
www.priosafe.de

**Sie bekommen, was Sie wollen:
Ihre Details sind unsere
Leidenschaft.**

KOCHEN



Der Herdblock ist das Herzstück Ihrer Küche. Mit perfekter handwerklicher Verarbeitung und hochwertiger Technik entsteht bei uns Ihr individuelles Einzelstück. [Mehr..](#)

KÜCHE



In der Profiküche zählen Robustheit und Langlebigkeit. Unsere exakt für Ihre Küche gefertigten Möbel sind den härtesten Anforderungen gewachsen. Nicht nur Tag für Tag, sondern Jahr für Jahr. [Mehr..](#)

THEKE



Ob Ausgabe oder Präsentation: Der richtige Rahmen sorgt für guten Appetit. Lassen Sie Ihren Ideen freien Lauf – von aussergewöhnlichen Formen bis zur anspruchsvollen Beleuchtung. [Mehr..](#)

JANTSCHKE- STEUERBERATER –

Unser Team hilft
Ihnen gerne weiter



Dipl.–Kaufmann
Ralf Jantschke
Steuerberater
Fon 09132 78360
E-Mail Ralf.Jantschke@
jantschke-steuerberater.de



Kathrin Barfrieder, M. Sc.
Steuerberaterin
Fon 09132 783611
E-Mail Kathrin.Barfrieder@
jantschke-steuerberater.de



Uwe Backmann
Bilanzbuchhalter, Controller
Fon 09132 783626
E-Mail Uwe.Backmann@
jantschke-steuerberater.de



Tina Backmann
Rechtsanwaltsfachangestellte,
Assistentin der Kanzleileitung
Fon 09132 783624
E-Mail Tina.Backmann@
jantschke-steuerberater.de



Doris Berthold
Steuerfachangestellte
Fon 09132 783612
E-Mail Doris.Berthold@
jantschke-steuerberater.de



Adeltraut Dreher
Steuerfachangestellte,
Betriebswirtschaftliche
Fachwirtin
Fon 09132 783620
E-Mail Adeltraut.Dreher@
jantschke-steuerberater.de



Petra Freitag
Steuerfachangestellte
Fon 09132 783623
E-Mail Petra.Freitag@
jantschke-steuerberater.de



Marina Haußel
Steuerfachwirtin
In Elternzeit



Cornelia Krauß
Steuerfachwirtin
Fon 09132 783634
E-Mail Cornelia.Krauss@
jantschke-steuerberater.de



Nina Möhrenschrager
Steuerfachangestellte
Fon 09132 783614
E-Mail Nina.Moehrenschrager@
jantschke-steuerberater.de



Annika Müller
Expatriate Taxes, Tax Manager
Fon 09131 6131317
E-Mail Annika.Mueller@
jantschke-steuerberater.de



Susanne Scarciolla
Officemanagement
Fon 09132 783643
E-Mail Susanne.Scarciolla@
jantschke-steuerberater.de



Karin Semrau
Officemanagement
Fon 09132 783610
E-Mail Karin.Semrau@
jantschke-steuerberater.de



Silvia Stach
Finanzbuchhalterin
Fon 09132 783637
E-Mail Silvia.Stach@
jantschke-steuerberater.de



Renate Waletzko
Steuerfachangestellte
Fon 09132 783613
E-Mail Renate.Waletzko@
jantschke-steuerberater.de

erfrischend



JANTSCHKE-STEUERBERATER Dipl.-Kfm. Ralf Jantschke
Hauptstraße 45 . 91074 Herzogenaurach . Telefon 09132 78360
Friedrich–List–Straße 1 . 91054 Erlangen . Telefon 09131 613130
kanzlei@jantschke-steuerberater.de . www.jantschke-steuerberater.de

FRANKEN
SPEZIAL



Aktiv Steuern

Das Magazin für Mandanten, Freunde und Geschäftspartner

Informationen // News // Trends // Interessantes



„Das Orhideal Netzwerk gratuliert
zu 50 Jahren Firmenjubiläum!“

Generation Y

Auswirkungen auf die Arbeitswelt

Steuerfahndung

Was tun bei überraschendem Besuch

Benefit für Mitarbeiter

Betriebliche Gesundheitsförderung

Dienstreisen und Privatvergnügen

Steuerliche Möglichkeiten ausnutzen

Themen

Checkliste Steuerfahndung 3

Benefit für Mitarbeiter 4

Dienstreisen und
Privatvergnügen 5

Generation Y 6

Einbruchschutz 8

Finanzen + Steuern
für Privatpersonen 9

Finanzen + Steuern
für Unternehmer 10

Upload mobil 11

Unser Team hilft Ihnen
gerne weiter 12

Impressum

Aktiv Steuern Sommer 2018
© 2018 Alle Rechte vorbehalten

Redaktion (v. i. S. d. P.):
Dipl. Hdl. W. Buchner
EMS service GmbH

Bildnachweis:
Titelbild, Seite 2 und 12:
JANTSCHKE-STEUERBERATER

Herausgeber:
JANTSCHKE-STEUERBERATER
Hauptstraße 45
91074 Herzogenaurach
Telefon 09132 7836-0
Telefax 09132 7836-36



Aktiv Steuern wird ausschließlich für unsere Mandanten und Geschäftspartner geschrieben. Die Informationen sind sorgfältig zusammengestellt und recherchiert, jedoch ohne Gewähr.



Liebe Mandanten, Geschäftspartner und Freunde,

die Ferienzeit steht an und so dreht sich in dieser Ausgabe vieles um das Thema Erholung. Auch eine Dienstreise kann eine angenehme Flucht aus dem Alltag sein, besonders wenn man noch ein paar Tage zur Erholung dran hängen kann. Mit dem beruflichen Teil der Reise können Sie die Kosten für die angehängten Erholungstage subventionieren – egal ob Sie Angestellter oder Selbstständiger sind. Was dabei zu beachten ist, erfahren Sie in unserem Beitrag über „Dienstreisen und Privatvergnügen“.

Und nicht nur ein Urlaub kann helfen, die eigenen Energiespeicher wieder zu füllen. Auch Sport und Prävention dienen dem Erhalt der eigenen Leistungsfähigkeit. Das hat auch der Staat erkannt. Er unterstützt viele gesundheitsfördernde Maßnahmen mit Steuerprivilegien. Das ist nicht nur gesundheitsfördernd, sondern auch ein tolles Instrument, um die Attraktivität des Unternehmens für Angestellte und zukünftige Angestellte herauszustellen. In Zeiten des Fachkräftemangels ist solch ein Arbeitgebermarketing geradezu unverzichtbar.

Vorübergehend leerstehende Wohnungen, z.B. aufgrund des Urlaubs, wirken auf Langfinger sehr einladend. Wenn Sie bauliche Schutzmaßnahmen erwägen, dann beteiligt sich der Staat an den Kosten. Wie das geht, haben wir für Sie in einem Beitrag über den Einbruchschutz zusammengestellt. Urlaub, Einbruchschutz, Massagen – wer denkt bei solchen Themen zuerst an Steuern? Na, wir in der Kanzlei tun das. Und wir haben sogar Spaß daran. Wenn Ihnen dieses Wissen hilft, Ihr Leben hier und da leichter zu machen und Sie Ihren Zielen näher zu bringen – dann ist uns das die schönste Bestätigung. Wir wünschen Ihnen eine schöne unbeschwerte Sommerzeit!


Ihr Ralf Jantschke

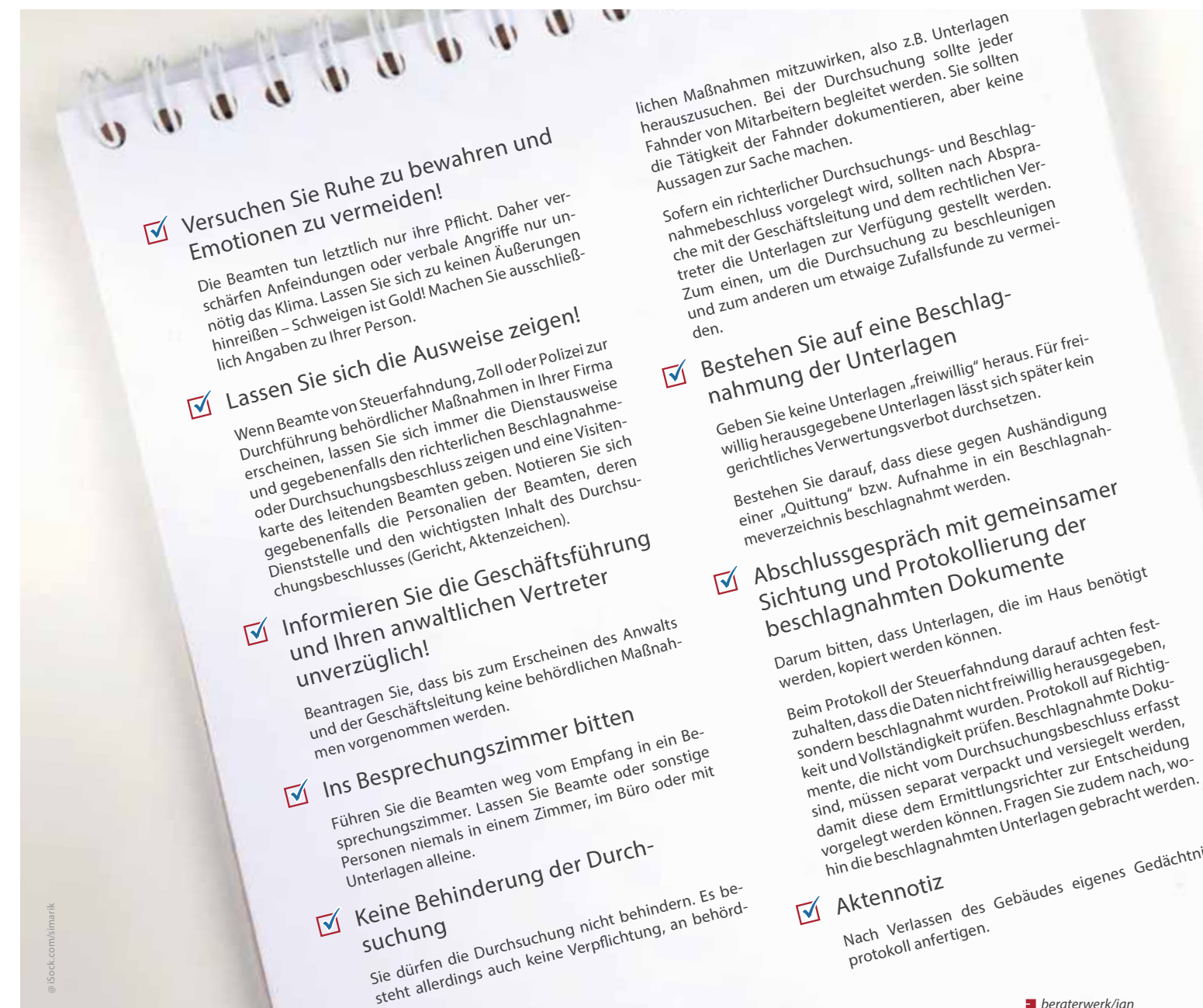
Checkliste ✓ Steuerfahndung

gut vorbereitet für Überraschungen

Für einen Besuch der Steuerfahndung gibt es zahlreiche Anlässe. Die Steuerfahndung wird beispielsweise durch Anzeigen von dritter Seite aktiv. Selbst wenn sich die Durchsuchungen im Nachhinein als unbegründet herausstellen, müssen Staatsanwaltschaft und Steuerfahndung den Hinweisen zunächst nachgehen. Aber auch Betriebsprüfungen oder andere verwaltungsinterne Mechanismen können der Auslöser für ihren Besuch sein.

Nachdem es also jeden treffen kann, sollte man seine Rechte und Pflichten kennen. Unternehmen sollten ihren Mitarbeitern eine Checkliste und eine Anweisung mit an die Hand geben, was im Falle von behördlichen Maßnahmen im Unternehmen zu beachten ist.

Wir haben die wichtigsten Eckpunkte für Sie zusammengefasst:



■ beraterwerk/jan

Benefit für Mitarbeiter

Betriebliche Gesundheitsförderung



Gesundheit ist Voraussetzung für ein produktives Arbeitsleben. Und um den Erhalt der Gesundheit zu fördern, bedenkt der Staat gesundheitsförderliche Maßnahmen mit Steuervorteilen: Stichwort „Gesundheitsförderung durch Arbeitgeber“. Arbeitgeber können bis zu 500 Euro pro Angestellten und Jahr auskehren, frei von Lohnsteuer und Sozialabgaben.

Voraussetzung ist, dass die Maßnahmen den Anforderungen des Sozialgesetzbuchs erfüllen (20 und 20a SGB V). Damit will der Gesetzgeber zum einen Qualitätsstandards sicherstellen und zum anderen, dass es einen direkten beruflichen Bezug gibt. So ist zum Beispiel die Mitgliedschaft in einem Fitnessstudio nicht derartig förderbar, ein bestimmter gesundheitsförderlicher Sportkurs im Fitnessstudio aber durchaus. Sind die Vorgaben des Sozi-

algesetzbuchs eingehalten, ergibt sich eine erstaunliche Vielfalt von Maßnahmen: zum Beispiel ein Training für Führungskräfte zur Konfliktbewältigung, Rückenschule im Betrieb oder extern, Kurse zur Stressbewältigung, Nikotinentwöhnung oder Schulungen zur Ergonomie am Arbeitsplatz. Selbst Massageeinheiten am Arbeitsplatz haben den höchsten finanzgerichtlichen Segen, wenn sie spezifischen, berufsbedingten Beeinträchtigungen der Gesundheit des Arbeitnehmers am Arbeitsplatz entgegenwirken. Im konkreten Fall ging es um die Prävention von Rücken- und Nackenschmerzen an einem Computerarbeitsplatz (BFH VI R 177/99, BStBl II 2001, 671).

Die 500 Euro stellen einen Freibetrag dar. Das heißt: Zahlt der Arbeitgeber zum Beispiel 700 Euro für Gesundheitsmaßnahmen eines Arbeitnehmers, ist nur die Differenz von 200 Euro steuer- und sozialversicherungspflichtig. Und sogar diese Differenz kann steuerfrei bleiben, wenn das betriebliche Interesse an der Maßnahme überwiegt. Das betriebliche Interesse des Arbeitgebers überwiegt beispielsweise bei Vorsorgeuntersuchungen der leitenden Mitarbeiter zur Früherkennung von Herz-, Kreislauf- und Stoffwechselerkrankungen. (BFH-Urteil vom 17.9.1982, BStBl. 1983 II S. 39; FG Düsseldorf vom 30.9.2009, EFG 2010 S. 137)

Übrigens: Der monatliche Sachbezug von 44 Euro (§ 8 Abs. 2 Satz 9 EStG), mit dem viele Arbeitgeber ihren Angestellten lohnsteuerfrei etwas zukommen lassen, bleibt von der Gesundheitsförderung unberührt.

beraterwerk/cb



Kicken Sie Ihre Rechnungsbelege in die digitale Welt!

Wir coachen gerne bei der digitalen Transformation des Rechnungswesens.

Eine runde Lösung – versprochen!

Dienstreisen und Privatvergnügen

Steuerliche Möglichkeiten ausnutzen

Wenn die Worte „gemischt veranlasste Reisen“ auch nicht nach dem reinen Urlaubsvergnügen klingen, verbirgt sich doch etwas Positives dahinter: Nämlich die steuerliche Anerkennung von Reisekosten, die teils beruflich und teils privat begründet sind. Mit anderen Worten: Hängen Sie Urlaubstage an eine Dienstreise und beteiligen das Finanzamt an den Gesamtkosten. Klingt schon besser, oder? Und so geht es:

Seit 2009 können Steuerpflichtige die Kosten einer Dienstreise anteilig geltend machen, auch wenn ein Teil der Reise dem rein privaten Erholungsbedürfnis gewidmet ist. Angestellte rechnen die Kosten ihren Werbungskosten hinzu oder lassen sich die Ausgaben steuerfrei von ihrem Arbeitgeber erstatten. Selbstständige machen die beruflich veranlassten Kosten einer Reise als Betriebsausgabe geltend. Dafür gelten selbstverständlich ein paar Voraussetzungen.

Sie müssen dabei das Verhältnis des beruflichen und privaten Anteils der Reise nachweisbar machen, die Kosten dokumentieren und klar nach dem Zweck trennen. Das kann sich schon mal in ein wenig Aufwand niederschlagen, aber der Gesetzgeber hat auch eine Vereinfachung eingebaut:

Die magischen zehn Prozent

Überwiegt ein Teil der Reise mit 90 Prozent, ist es simpel: Eine zu 90 Prozent private Reise ist überhaupt nicht als Betriebsausgabe oder Werbungskosten ansetzbar. Bei 90 Prozent beruflicher Ausrichtung der Reise können Sie hingegen alle Kosten ansetzen, auch wenn Sie zu zehn Prozent am Pool lagen oder Museen besucht haben.

Gemischt, aber nicht vermischt

Sobald ein Teil der Reise zu mehr als zehn Prozent dem einen oder anderen Zweck zuzuordnen ist, können Sie in demselben Verhältnis Ihre Reisekosten aufteilen. Vorausgesetzt, dass die Kosten voneinander abzugrenzen sind – zum Beispiel indem Sie die Tage als Maßstab anlegen und nach beruflicher und privater Beschäftigung trennen.

Ein Beispiel:

Drei Tage Messebesuch und zwei Tage drangehängt zum Entspannen. Die insgesamt fünf Tage sind also zu 60 Prozent beruflich und zu 40 Prozent privat veranlasst. Sie können ansetzen:

60 Prozent der An- und Abreisekosten und alle Übernachtungs- und Reisenebenkosten und den Verpflegungsmehraufwand für die drei beruflichen Tage. Die Übernachtungskosten für die zwei privaten Tage bleiben Ihr Privatvergnügen und sind nicht steuerlich ansetzbar, ebenso die verbleibenden 40 Prozent der Anreisekosten.

Ein Tipp zur Hotelrechnung:

Hotels nehmen an Messetagen oft höhere Zimmerpreise. Anstatt also den Gesamtpreis durch die Zahl der Tage zu teilen und diesen Durchschnittswert in Anschlag zu bringen, zahlt es sich oft aus, zwei Hotelrechnungen zu verlangen: Eine für die berufliche Zeit mit den höheren Messepreisen und eine für die private Zeit. So können Sie die tatsächlich höheren Kosten für den beruflichen Zweck auch voll ansetzen.

Ein Tipp bei internationalen Reisen:

Der Verpflegungsmehraufwand schwankt je nach bereistem Land. Das Bundesfinanzministerium führt eine Liste der Länder und Sätze. Ihre Kanzlei händigt Ihnen gern die gefragten Informationen aus.

Bei „gemischt veranlassten Reisen“ ist mit gesteigerter Aufmerksamkeit des Finanzamts zu rechnen. Also trennen Sie sauber beruflich und privat und bewahren Sie alle Belege gründlich auf. Eine vorherige Abstimmung mit Ihrer Kanzlei kann auch nicht schaden. Sie wird Ihnen helfen, den Zweck der Reise in der angemessenen Detailtiefe zu dokumentieren und klärt wie im Zweifelsfall mit An- und Abreisetagen zu verfahren ist.

beraterwerk/cb



Generation Y

Wie die Generation Y die Arbeitswelt verändert

Dass die Jugend nichts taugt, weiß die Menschheit seit Jahrtausenden. Nachzulesen zum Beispiel in einem Keilschrifttext aus Chaldäa, 2000 Jahre vor Christi Geburt: „Unsere Jugend ist heruntergekommen und zuchtlos. Die jungen Leute hören nicht mehr auf ihre Eltern. Das Ende der Welt ist nahe.“ 4000 Jahre später tritt eine Generation ins Arbeitsleben, deren Ansprüche die Altvorderen wieder verstört: die Generation Y. Ist das nun das Ende Welt gekommen oder können die Ansprüche und die Haltung der Generation Y die Arbeitswelt fortentwickeln?

Über die Eigenschaften und Eigenheiten der Generation Y wird viel diskutiert. Fest steht, dass diese Generation, der zwischen 1980 und 1995 Geborenen, über zwei einzigartige Merkmale verfügt: Es ist die erste Generation der so genannten Digital Natives, die digitale Welt ist ihnen von Kindesbeinen an vertraut. Und die Generation Y tritt zu einem Zeitpunkt ins Arbeitsleben, an dem der Fachkräftemangel der Wirtschaft zu schaffen macht.

Ihre Verhandlungsposition ist also gut. Und ihre Ansprüche scheinen reichlich: Neben einem guten Gehalt ist der Generation Y auch die Sinnhaftigkeit der eigenen Tätigkeit wichtig und sei es im Rahmen einer Auszeit, die für ehrenamtliches Engagement genutzt wird. Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice und individuelle Weiterbildungen gelten als Selbstverständlichkeiten, die bereits im Vorstellungsgespräch abgefragt werden. Freizeit ist ihnen eine Währung wie Geld, was herkömmliche Karrierepfade untergräbt.

Diese Forderungen rufen Vorurteile auf den Plan: Über eine im Wohlstand aufgewachsene Generation, deren kindlicher Drang nach Wunscherfüllung sich ins Erwachsenenleben fortschreibt. Die die Früchte der Arbeit nicht als Ergebnis eigener Anstrengung begreifen, sondern diese mitgegeben bekommen möchte wie die Apfelschnitten in der Tupperdose für das Frühstück im Kindergarten.

Forscher, die sich mit der Generation Y beschäftigen, sehen das differenzierter: Sie bescheinigen diesen jungen Menschen durchaus Leistungsbereitschaft und Erfolgswillen. Allerdings seien sie anders als vorherige Generationen nicht mehr bereit, Freizeit und Familie hintanzustellen. Eine Entscheidung, die die heute tonangebende Generation X (Jahrgänge 1960 bis 1980) noch ganz anders fällen musste.

Und in diesem Kontrast bescheinigen die Forscher der Generation Y auch eine Wirkung: Das Klima zwischen Vorgesetzten und Berufseinsteigern wandelt sich über alle Branchen und Betriebsgrößen hinweg. „Die Generation Y hat ganz andere Erwartungen an den Führungsstil ihrer Chefs als die Generation von ihnen“, sagt der Arbeitspsychologe Peter Fischer von der Uni Regensburg in einem Interview des Magazins Spiegel. „Vorgesetzte sollen demnach mehr Coach sein als Chef, mehr Mentor als Kontrolleur. Sie sollen lenken, leiten und vertrauen, statt Vorgaben zu machen.“

Die Psychologin Daniela Volkert ruft dazu auf, die Generation Y als Chance zu begreifen. Was manche als reine Ichbezogenheit verteufelten, berge auch Möglichkeiten für Unternehmen: „Denn wenn Menschen ihre Bedürfnisse kennen und auf deren Befriedigung achten, dann ist das die beste Basis für dauerhaft gesunde, zufriedene und leistungsfähige Mitarbeiter. Wenn Mitarbeiter ihren Frust kompromisslos äußern, dann kommen wertvolle Informationen auf den Tisch, die es für Verbesserungen braucht.“

Und das Beratungsunternehmen Boston Consulting Group stellt fest: „Viele junge Arbeitnehmer der Genera-

tion Y suchen nicht nur nach einem Job mit gutem Gehalt und ausgeglichener Work-Life-Balance, sondern auch nach Flexibilität und einer ‚sinnstiftenden Tätigkeit‘.“ Dem kommt die Beratungsgruppe entgegen und sponsert auch mehrmonatige, ehrenamtliche Engagements seiner Mitarbeiter.

„Kunststück“ spottet da der Klempnermeister, der seine Mitarbeiter auf der Baustelle braucht und nicht im Homeoffice oder auf Selbstfindungstripp. Und es stimmt: Was Unternehmen an Flexibilität und Arbeitsmodellen bieten können, hängt stark von Branche und Firmengröße ab.

Aber auch Daniela Volkert hat Recht: Wer sich Gesundheit und Ausgeglichenheit erhalten kann, ist leistungsfähiger. Einen wichtigen Beitrag dazu können flexiblere Arbeitszeitmodelle leisten, für Berufseinsteiger genauso wie für Altgediente, für Führungs- wie für Teilzeitkräfte. Auf der Internetseite www.arbeitszeit-klug-gestalten.de finden sich Anleitungen und Beispiele dafür; auch für handfeste Branchen wie einen Zimmereibetrieb und Mitarbeiter jeden Alters – ob nun Generation X, Y oder Z.

■ beraterwerk/cb



@ iStock.com/Anja_Walbeck

Generation Y:

Geboren zwischen 1980 und 1995

Steckbrief

- Anfang 20 bis Mitte 30
- Hinterfragen alles (Generation WHY)
- Selbstbewusst
- „Digital Natives“
- Individualität als Lebensmotto
- Work-Life-Balance ist wichtig
- Konsumverwöhnt
- Anspruchsvoll und hedonistisch

Weiterführendes zu Arbeitszeitmodellen finden Sie unter:

www.arbeitszeit-klug-gestalten.de



Tipp:

Nutzen Sie die digitalen Möglichkeiten unserer Lohndienstleistungen für die „Digital Natives“

Einbruchschutz

Langfinger machen keinen Urlaub



Die Zahl der Wohnungseinbrüche ist glücklicherweise rückläufig. Doch das mindert nicht den Schock für die Geschädigten, denn der wiegt oft schwerer als der materielle Schaden. Wer diesem Schock vorbeugen will und in den Schutz seiner vier Wände investiert, kann den Staat an den Kosten beteiligen. Dabei stehen zwei Wege offen.

Die meisten Einbrüche werden von Gelegenheitstätern verübt, die sich oft schon durch einfache Sicherungen von ihren Absichten abhalten lassen. Sicherungstechnik wirkt also eher abschreckend, da es die Arbeitszeit der Diebe und damit ihr Entdeckungsrisiko erhöht.

Einbruchschutz wirkt

Mehr als ein Drittel aller Einbrüche scheitert durch gut gesicherte Häuser oder Wohnungen und eine aufmerksame Nachbarschaft. Unter www.k-einbruch.de informiert eine Gemeinschaftsinitiative der Polizei und der Wirtschaft zu den baulichen Möglichkeiten und gibt Tipps rund um den Einbruchschutz.

Wer sicherere Fenster, Gegensprech- oder Alarmanlagen, Licht mit Bewegungsmelder oder andere Sicherungen installieren lässt, kann Handwerkerrechnungen steuermindernd ansetzen oder Fördermittel beantragen.

Für den Weg der Handwerkerrechnungen gelten diese Voraussetzungen:

- Die Auftraggeber sind Privatpersonen und beauftragen Handwerker mit der Arbeit am selbst genutzten Wohnraum.

- Sie können die Leistungen mit einer ordnungsgemäßen Rechnung und auch deren unbarer Bezahlung belegen.
- Ein Fünftel der Kosten der Handwerkerleistung können Sie ansetzen. Obacht: Materialkosten zählen nicht dazu, sondern nur Arbeitskosten (dazu zählen Anfahrts-, Arbeits-, Maschinen-, Entsorgungs- und Verbrauchsmittelkosten). Sprechen Sie Ihren Handwerker vorab auf die Trennung dieser Positionen in der Rechnung an.
- Dazu gilt noch eine Obergrenze: Sie können Handwerkerleistungen mit maximal 1.200 Euro pro Jahr geltend machen. D.h. der Lohnkostenanteil inklusive Umsatzsteuer ist bis zu Rechnungsbeträgen von 6.000,00 Euro pro Jahr gefördert. Sind die Kosten höher, oder Sie haben schon andere Handwerkerleistungen geltend gemacht, kann eine Aufteilung des Auftrages und der Kosten auf zwei Jahre steuerlich sinnvoll sein. Der Tag der Bezahlung ist dabei ausschlaggebend.

KfW-Kredit für Anschaffungen

Ist der Einbruchschutz mit höheren Anschaffungen und Kosten verbunden, lohnen sich vielleicht Zuschüsse oder geförderte Kredite der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Hier gilt aber ein Entweder-Oder: Der Staat möchte eine doppelte Förderung ausschließen. Die steuerliche Anrechnung der Handwerker-Leistungen für den Einbau der mit KfW-Hilfe angeschafften Sicherungen scheidet dann aus. Über Konditionen und Voraussetzungen für solche Hilfen informiert die Internetseite www.kfw.de, die Eingabe von „Einbruchschutz“ in der Suche auf der Seite führt zum Ziel.

beratewerk/cb



Finanzen + Steuern

für Privatpersonen



Private Krankenversicherung:

Nur Beiträge können Sonderausgaben sein

Um eine Beitragserstattung seiner privaten Krankenversicherung zu erlangen, trug ein Ehepaar einen Teil seiner Krankheitskosten selbst. Die Erstattung erhielten sie im folgenden Jahr, was zum Streitfall führte: Denn in der Steuererklärung gab das Ehepaar zwar ganz richtig die PKV-Beiträge abzüglich der Erstattung als Sonderausgabe an und schlug aber zuvor noch die selber getragenen Kosten wieder oben drauf. Finanzamt wie Finanzgericht haben diese Rechnung verworfen. Die Erstattung dürfe nicht um die selbst getragenen Krankheitskosten gekürzt werden. Das Gesetz erkenne nur Beiträge als Sonderausgaben an (§ 10 Abs. 1 Nr. 3 EStG). **Fazit: Trägt ein privat krankenversicherter Steuerpflichtiger die Kosten seiner Krankheit selbst, um dadurch die Voraussetzungen für eine Beitragserstattung zu schaffen, kann er diese Kosten nicht von den erstatteten Beiträgen abziehen.**

die steuermindernde Anrechnung der Kosten der Zweitwohnung und stellte außerdem klar, dass es allein auf die Fahrzeit ankomme. Es sei unerheblich, ob Arbeitsplatz und Wohnort in derselben Stadt oder Gemeinde liegen.



Dienstwagen für angehörige Minijobber

Stellen Selbstständige nahe Angehörige an, wird die so genannte Fremdüblichkeit als Maßstab angelegt, um über die Anerkennung des Arbeitsverhältnisses – und damit die steuerlichen Konsequenzen – zu entscheiden. Sind Inhalt und Gestaltung des Arbeitsvertrags auch unter Fremden üblich, steht es gut um die Anerkennung. Und so konnte sich jetzt ein Ehepaar über die Entscheidung des Kölner Finanzgerichts freuen – zumindest vorläufig: Ehefrau als Minijobberin für Büroorganisation und Kurierfahrten angestellt, Dienstwagen auch zur privaten Nutzung überlassen, die 400 Euro Minijob-Entlohnung mittels der ein-Prozent-Regel für die private Nutzung des Autos um 385 Euro gekürzt – und die Kosten für den Dienstwagen betrieblich geltend gemacht. Der Betriebsprüfer erkannte dieses Arbeitsverhältnis nicht an und schlug dem steuerpflichtigen Gewinn des Unternehmers sowohl die Kosten für das Auto, als auch den Lohnaufwand für die Ehefrau auf. Auch das anschließend angerufene Finanzgericht Köln fand die Gestaltung dieses Minijobs ungewöhnlich, konnte abschließend aber nichts daran aussetzen: Inhalt und Durchführung des Arbeitsvertrags entsprächen dem, was auch unter Fremden vereinbart würde. Zwischensieg für das Ehepaar. Aber das Thema ist noch nicht ausgestanden. Gegen dieses Urteil ist ein Revisionsverfahren vor dem Bundesfinanzhof (BFH) anhängig (Az. X R 44/17).

beratewerk/cb

Doppelte Haushaltsführung:

Auf die Länge der Strecke kommt es an

Eine Stunde Fahrzeit ist zumutbar. Das hat der Bundesfinanzhof entschieden und damit eine Lücke in der Rechtsprechung um die doppelte Haushaltsführung geschlossen. Denn die Ausgaben für diese sind als Werbungskosten mit bis zu 1.000 Euro monatlich steuermindernd geltend zu machen. Und genau das hatte ein Arbeitnehmer begehrt, nachdem er eine zusätzliche Wohnung sechs Kilometer von seinem Arbeitsplatz angemietet hatte. Von seiner Hauptwohnung bis zum Arbeitsplatz waren es 36 km. Diese Strecke sei in einer Stunde Fahrzeit zu schaffen und daher zumutbar, urteilte der Bundesfinanzhof, versagte



Finanzen + Steuern

für Unternehmen



Sozialversicherungspflicht bei GmbH-Geschäftsführern

Das Bundessozialgericht hat eine Ausnahme für die übliche Sozialversicherungspflicht von GmbH-Geschäftsführern bestätigt: Die Rechtsmacht ist dabei entscheidend – also die rechtlich durchsetzbare Einflussmöglichkeit auf Beschlüsse der Gesellschafterversammlung. Kann ein geschäftsführender Gesellschafter auf diese Weise die Geschicke der Gesellschaft bestimmen, unterliegt er nicht der Sozialversicherungspflicht. Das gilt regelmäßig für Mehrheitsgesellschafter, die mehr als 50 Prozent der Anteile halten. Wer exakt 50 Prozent oder weniger hält und dank ausdrücklicher Regelung im Gesellschaftervertrag Weisungen der Gesellschafterversammlung verhindern kann (Sperrminorität), für den kann eine abhängige Beschäftigung – und damit die Sozialversicherungspflicht – ausgeschlossen werden. Mit zwei Urteilen hat das Bundessozialgericht somit seine Rechtsprechung gefestigt und Entscheidungen der Vorinstanzen bestätigt (BSG, Urteil v. 14.3.2018, B 12 KR 13/17 R und B 12 R 5/16 R).

Was steckt hinter DiFin?

Der Digitale Finanzbericht (DiFin) ist eine Initiative aus der Finanzwirtschaft zur elektronischen Übermittlung von Jahresabschlüssen und anderen Finanzberichten. Mit dem Verfahren erfolgt der Einstieg in einen effizienten Informationsaustausch zwischen berichtenden Unternehmen und ihren Banken und Sparkassen. In Zusammenarbeit mit Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern und IT-Dienstleistern beginnt in der deutschen Finanzwirtschaft ab April 2018 die Umstellung auf den neuen medienbruchfreien Übertragungsstandard. Berichtsumfang und Informationstiefe ändern sich durch den Digitalen Finanzbericht nicht.

6 % Zinsen zu hoch

Steuernachzahlungen lässt sich der Fiskus mit 6 Prozent Zinsen pro Jahr versilbern – wir berichteten in der letzten Ausgabe. Das wurde nun vom Bundesfinanzhof kritisiert. Der Zinssatz sei zu hoch und wegen des niedrigen Zinsniveaus wohl auch verfassungswidrig. Allein bei der Betriebsprüfung hätten die Finanzämter in Deutschland in den vergangenen Jahren mehr als zwei Milliarden Euro Zinsen kassiert. Der aktuelle Beschluss des Bundesfinanzhofes bezog sich auf einen Fall, der beim Finanzgericht Köln liegt. Dort hatte das Finanzamt nach einer Betriebsprüfung eine Nachzahlung von 2 Millionen Euro verlangt, auf die 240.000 Euro Zinsen für 2 ½ Jahre fällig wurden. Der Steuerpflichtige muss nach dem Beschluss im Eilverfahren zunächst nicht zahlen. Das Hauptsacheverfahren steht aber noch aus – wir sind gespannt!



Elektroautos mit Steuervorteilen

Aus der ein-Prozent-Regel wird für Elektroautos die 0,5-Prozent-Regel. So steht es zumindest im Koalitionsvertrag der Bundesregierung. Hintergrund: Wer einen Firmenwagen auch privat nutzt, muss sich dieses Privileg als so genannten geldwerten Vorteil anrechnen lassen und versteuern. Für Elektroautos ist nun geplant, den pauschalen Aufschlag zu halbieren. Um die abgasarmen Fahrzeuge weiter attraktiv zu machen, ist außerdem eine Fördermaßnahme bei der Anschaffung geplant: Zeitlich befristet sollen für gewerblich genutzte Elektroautos Abschreibungen in Höhe von 50 Prozent der Anschaffungskosten im Jahr der Anschaffung ermöglicht werden.

■ beratwerk/cb

Upload mobil

App für komfortable und sichere Belegerfassung

Belege einfach abfotografieren und sofort auf sicherem Weg ins elektronische Belegarchiv transferieren – das macht die App DATEV Upload mobil möglich. Sie punktet insbesondere in Sachen Sicherheit: Die Belegbilder werden verschlüsselt übertragen und der Zugriff auf den Belegbestand ist mit der Sicherheitsfunktion DATEV SmartLogin geschützt.

Papierbelege, die revisionssicher im DATEV-Rechenzentrum archiviert werden sollten, können neben Scanner oder Fax bequem vom Smartphone aus digitalisiert werden. Der Anwender kann damit den Beleg gleich dort, wo er entstanden ist, einfach erfassen. Das ist insbesondere bei Belegen über Kleinstbeträge praktisch, die bar bezahlt werden. Quittungen für das Parkhaus oder den Parkplatz, der Einkaufsbeleg für Putzmittel im Supermarkt, der Tankbeleg oder die Portoquittung stehen über den neuen Weg für die Bearbeitung im Unternehmen oder der Steuerberatungskanzlei umgehend zur Verfügung. Das minimiert Liegezeiten und hilft so, die Bearbeitungsabläufe zu beschleunigen.

Einfaches und sicheres Verfahren

Wer einen Beleg per Smartphone in die Belegverwaltung von Unternehmen online übernehmen möchte, übergibt zunächst das Belegfoto direkt aus der Kamerafunktion des Geräts in die Upload-App. Alternativ lassen sich auch Bilder aus der Mediathek auswählen, sodass mehrere Belege zunächst abfotografiert und dann gesammelt hochgeladen werden können. Um

den oder die Belege ins Rechenzentrum zu übertragen, authentifiziert sich der Nutzer mit DATEV SmartLogin.

Nach erfolgreicher Anmeldung kann der Anwender dem aktuellen Upload einen Belegtyp (z.B. Rechnungseingang, Kasse) zuordnen. Mit einem weiteren Klick lässt sich der Upload über eine gesicherte Verbindung anstoßen. Die Belege stehen dann umgehend in Unternehmen online für die weitere Verarbeitung in den einzelnen Anwendungen bereit, mit denen sich vom Angebot bis zur Zahlung der komplette kaufmännische Prozess im Unternehmen abwickeln lässt. Auch die Kanzlei hat Zugriff auf die in dieser gemeinsam nutzbaren Plattform gespeicherten Daten.

Zunächst gibt es die App ausschließlich für das Betriebssystem iOS – sie lässt sich also mit dem iPhone oder iPad verwenden. Für die Nutzung muss auf dem Gerät zudem das ebenfalls kostenlos erhältliche DATEV SmartLogin installiert sein. Beide Apps stehen im AppStore von Apple zum Download bereit.

■ Datev eG (Auszug Pressemitteilung)

Um DATEV Upload mobil nutzen zu können, benötigen Sie

- ein iOS-fähiges Smartphone mit Kamera
- DATEV SmartLogin zur sicheren Authentifizierung
- einen Vertrag zu DATEV Unternehmen online
- einen Bestand in DATEV Belege online



Belege + Zahlen:
TRANSPARENZ
QUALITÄT
AKTUALITÄT
SCHNELLER ZUGRIFF
ORTSUNABHÄNGIG

Steuerberatung 4.0

Willkommen bei Schäfers Weingut

Weinprobe als Firmenevent

Wir vier Schäfers, wie wir einfach sind. Wir lieben die Natur und unseren Frankenwein. Denn unsere Silvanerheimat spielt für die komplette Familie eine ganz große Rolle. All unsere Trauben wachsen in der Lage Hammelburger Trautlestal heran. Unweit der ältesten Weinstadt Frankens: Hammelburg.

Einzigartige und individuelle Weinproben können wir dir bereits ab einer Gruppe von acht Personen anbieten. Mit Secco-Begrüßung, einem Rundgang durch unsere „heiligen Hallen“, unserem Weinkeller und natürlich unseren Schäferweinen. Dazu gibt es eine Winzerbrotzeit. Typisch fränkisch mit kulinarischen Einflüssen aus all unseren Weinreisen - ganz wie du möchtest. Mit Wurstspezialitäten oder vegetarisch. Hauptsache regional. Das liegt uns besonders am Herzen.

Schäfers Weingut
Von-Erthal-Str. 16
97762 Hammelburg - Untererthal
Telefon +49 9732 4627
www.schaefers-weingut.de



Ich hab da ein Attest von meinem Arzt

Vielleicht kennen Sie die Situation. Ein Mitarbeiter kommt mit einem Attest vom Arzt seines Vertrauens und darin steht, er könne diese und jene Tätigkeiten aus seinem Aufgabenbereich nicht mehr ausüben.

Was steckt dahinter?

Wie im richtigen Leben gibt es mehrere Möglichkeiten. Einmal kann es sein, dass tatsächlich eine gesundheitliche Einschränkung vorliegt. Genauso oft aber kommen Arbeitgeber zu mir, die mir berichten, dass dem Mitarbeiter neue, ungeliebt Aufgaben, zugewiesen wurden, oder es war eine Umorganisation der Arbeit notwendig und dem Mitarbeiter passt das Ergebnis nicht. Das nennen Psychologen dann passiven Widerstand.

Wie verhalte ich mich?

Was sie nicht machen sollten, ist das Attest ungeprüft hinzunehmen. Sie haben mehrere Möglichkeiten. Zuerst einmal hilft es weiter, wenn sie wie bei jeder anderen schwierigen Situation im Geschäftsleben vorgehen, was ist Ursache und was ist Wirkung? Dann werden sie sehr schnell eine gut begründete Vermutung haben, ob tatsächlich ein gesundheitliches Problem dahinter steckt, oder ob das Attest nur vorgeschoben ist.

Egal was der Hintergrund ist, sie müssen immer das Attest hinterfragen. Welcher Arzt hat es ausgestellt, von welchen Arbeitsbedingungen ist der Arzt ausgegangen und, sie müssen dem Attest

genau entnehmen können, was der Mitarbeiter zukünftig noch darf und was nicht. Können sie diese Informationen dem Attest nicht entnehmen dürfen sie beim Arzt nachfragen. Ganz wichtig dabei, der Arzt kann sich dabei nicht auf die Schweigepflicht berufen, er muss ihnen Auskunft geben, sonst brauchen sie das Attest nicht zu beachten. Liegt wirklich ein ernstes gesundheitliches Problem zugrunde, dann ziehen sie ihren Betriebsarzt hinzu und überlegen sich, wie sie die Arbeit umgestalten können. Vermuten sie das Thema passiver Widerstand hinter dem Attest, dann schalten sie ebenfalls den Betriebsarzt ein und lassen diesen eine Einschätzung der Situation vornehmen.

Muss man dem Attest nachgeben, können Sie sich überlegen, ob Sie den Mitarbeiter noch lange beschäftigen wollen, denn hat er einmal mit der Nummer Erfolg... Wenn sie mittelfristig eine Trennung in Betracht ziehen, würde ich die Aufgaben die laut Attest nicht in Frage kommen weglassen und, Achtung, keine neuen Aufgaben übertragen.

Was ist das Risiko des Mitarbeiters?

Wieso schlage ich so etwas vor?

Das hängt mit dem Risiko des Mitarbeiters zusammen. So ein Attest hat nämlich einen ganz entscheidenden Hacken. Der Mitarbeiter belegt damit selbst, dass er für Teile der Arbeit nicht geeignet ist. Liegt der Anteil über 30 % seiner Aufgaben können sie eine personenbedingte Kündigung vorbereiten. Können sie dem

Mitarbeiter glaubhaft keine neuen Aufgaben geben, dann können sie die Arbeitszeit und damit das Gehalt über eine Änderungskündigung reduzieren. Sie schlagen damit den Mitarbeiter im Fall des passiven Widerstandes mit seinen eigenen Waffen. Das finde ich persönlich ziemlich cool.



e-match Unternehmertreff online

Rückblende April 2014

Lernen Sie die Unternehmer aus Orhideal IMAGE Magazin persönlich kennen....

Unsere plattform-beteiligten Arbeitgeber, Unternehmer und Geschäftsführer haben einen großen Anspruch an Kontaktqualität, Effizienz und Gedankenaustausch auf Augenhöhe. Das gemeinsame Kommunikationsinstrument Orhideal IMAGE Magazin steht für gelebte Geschäftsbeziehungen und gezieltes Maßnahmen-Sharing.

Mit der Ausdehnung unserer Unternehmertreffen auf die virtuellen Ebene werden wir dem wachsenden Bedarf NACH EFFIZIENZ gerecht, sich nicht nur regional zu stärken, sondern global zu verbinden. Beim Orhideal Unternehmertreff können Magazin-beteiligte ihre Vertriebspartner kennen lernen und interessierte Unternehmer/Zuschauer können sich einen Eindruck machen, ob sie aktiv beim Magazin-Sharing mitwirken wollen.

Wenn Ihnen Netzwerken alleine zu wenig ist, Sie nach einem professionellen Maßnahmenmix suchen, oder wenn sie ganz effizient AN Ihrem Unternehmen und Markennamen arbeiten wollen, ohne in „Meet-eritis“ oder „Social-Media-Wahn“ zu versinken - dann haben Sie hier etablierte Kooperationspartner und Ihren Maßnahmen- und Ideen-Pool gefunden.

Bei Interesse rufen Sie mich einfach an:
0177 3550112

Fragen können Sie mir gerne an orhidea@orhideal-image.com mailen. Entweder hören Sie dann von mir oder unserer Supervision Angelina Naglic.

Bis dahin gute Geschäfte,
Orhidea Briegel
www.orhideal-image.com



mit 53 Magazinbeteiligten und Zuschauern aus aller Welt

KÖRPEREXKLUSIV

redspider
NETWORKS

IMAGO

Q

Unternehmer für die Medien: Im Orhideal Expertenpool finden Sie Ihre Top-Ansprechpartner aus der mittelständischen Praxis

ORH
IDEAL
IMAGE MAGAZIN

media face 2018

Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

QUINT
QUINT-VITAL

DELTA

QUINT-VITAL.DE

borgetto.tv
tv konzept & produktion

redspider
NETWORKS

iv.com

